

---

Modulhandbuch

**Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) - Fach-Bachelor-Studiengang**

im Sommersemester 2025

erstellt am 29.04.2025

---

<b>cba535 - Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre</b>	4
<b>cba540 - Grundlagen der Volkswirtschaftslehre</b>	7
<b>cba545 - Accounting und Controlling</b>	10
<b>cba550 - Marketing</b>	12
<b>cba555 - Finanzmanagement</b>	14
<b>cba560 - Organisation und Personal</b>	16
<b>cba565 - Wirtschaftsprivatrecht</b>	19
<b>cba570 - Statistik und empirische Forschungsmethoden</b>	21
<b>cba575 - Wissenschaftliches Arbeiten</b>	23
<b>cba580 - Projektmanagement in der Praxis</b>	25
<b>cba655 - Innovationsmanagement</b>	27
<b>cba660 - Entrepreneurship</b>	29
<b>cba665 - Nachhaltigkeitsmanagement</b>	31
<b>cba705 - Führung und Kommunikation</b>	33
<b>cba710 - Recruiting und Employer Branding</b>	35
<b>cba715 - Personalentwicklung und Talentmanagement</b>	37
<b>cba755 - Digitalisierung im Unternehmen</b>	39
<b>cba760 - Intelligentes Datenmanagement</b>	41
<b>cba765 - Digitale Geschäftsmodelle</b>	43
<b>cba805 - Dienstleistungsmarketing</b>	45
<b>cba810 - Strategisches Marketing</b>	47

---

<b>cba815 - Online-Marketing</b>	
.....	49
<b>cba855 - Sportmanagement</b>	
.....	51
<b>cba860 - Sportmarketing und -sponsoring</b>	
.....	53
<b>cba865 - Nationales und internationales Sport- und Verbandsrecht</b>	
.....	55
<b>bam - Bachelorarbeitsmodul</b>	
.....	57
<b>bbm000 - Professionalisierungsmodul</b>	
.....	59
<b>cba650 - Ausgewählte Aspekte der Betriebswirtschaftslehre</b>	
.....	61

## Pflichtmodule

### cba535 - Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre

<b>Modulbezeichnung</b>	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre
<b>Modulkürzel</b>	cba535
<b>Kreditpunkte</b>	10.0 KP
<b>Workload</b>	300 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) (Bachelor) &gt; Pflichtmodule</li> </ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Dr. Koch, Michael (Institut für Ökonomische Bildung) (Prüfungsberechtigt)</li> <li>Henn, Frank Michael (Institut für Ökonomische Bildung) (Prüfungsberechtigt)</li> </ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Nach Abschluss des Moduls können die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Grundbegriffe der Betriebswirtschaftslehre (BWL) sowie die grundlegenden betriebswirtschaftlichen Handlungs- und Entscheidungsfelder ermitteln.</li> <li>die Funktionen von Unternehmen im Wirtschaftsgeschehen herausarbeiten und analysieren.</li> <li>die grundlegenden Eigenschaften von Unternehmen erläutern.</li> <li>Instrumente zur strategischen Ist-Analyse von Unternehmen anwenden und interpretieren.</li> <li>die Ziele, Bewertungsindikatoren und Kalküle zur Lösung von Entscheidungsproblemen in verschiedenen Unternehmensbereichen erarbeiten.</li> <li>sich die Bedeutung konstitutiver Entscheidungen (Rechtsform, Standort) erschließen.</li> <li>leistungswirtschaftliche Prozesse eines Betriebes erfassen und die unterschiedlichen Möglichkeiten zur Strukturierung des betrieblichen Produktionsprozesses ermitteln.</li> <li>die Auswirkungen aktueller gesellschaftspolitischer Entwicklungen (Nachhaltigkeit, Digitalisierung, ethische Anforderungen) auf das Erlernete übertragen und grundlegend analysieren.</li> </ul>

### Modulinhalte

Das Modul stellt den fachlichen Einstieg in den Studiengang dar. Es dient der inhaltlichen Einführung in die Betriebswirtschaftslehre (BWL) als Teildisziplin der Wirtschaftswissenschaften und damit einer ersten Orientierung im Studiengang. Ziel ist es, ein grundlegendes Verständnis bezüglich der vielfältigen organisatorischen, technischen und finanziellen Entscheidungen, die in Betrieben getroffen werden müssen, zu vermitteln und dabei die spezifische Perspektive sowie die unterschiedlichen Handlungs- und Gestaltungsfelder der BWL interaktiv herauszuarbeiten.

Diesem Gedanken folgend, steht am Anfang die Klärung der folgenden Fragestellungen: Was sind Betriebe? Welchem Zweck dienen Unternehmen (als wirtschaftliche Betriebe) in modernen Volkswirtschaften? In welche Regelzusammenhänge sind Unternehmen eingebettet und welche Aufgaben lassen sich daraus ableiten?

Hieran anknüpfend werden betriebswirtschaftliche Entscheidungen in den Fokus gerückt und wird die Unterscheidung volks- und betriebswirtschaftlicher Theorie konturiert. Damit rationale betriebswirtschaftliche Entscheidungen getroffen werden können, bedarf es entsprechender Instrumente für die Analyse der Ist-Situation (u.a. im Hinblick auf die Stellung, Stärken und Schwächen sowie den strategischen Geschäftsfeldern).

Im nächsten Schritt erfolgt dann die notwendige Strukturierung

unternehmerischer Zielsetzungen. Beispielhafte Entscheidungsmöglichkeiten werden vermittelt, um die betriebswirtschaftlichen Ziele zu hierarchisieren und zu operationalisieren. Dabei werden auch potenzielle Konfliktfelder herausgearbeitet.

Den Abschluss bildet die Analyse ausgewählter Entscheidungsbereiche zur operativen Umsetzung betriebswirtschaftlicher Zielsetzungen entlang der betrieblichen Wertschöpfungskette. Hierzu werden konstitutive Fragen (Rechtsformen und Standortwahl), primäre Aktivitäten (Beschaffung, Produktion, Vertrieb) sowie übergeordnete Themen (Auswirkungen der Digitalisierung, zunehmende Bedeutung von Nachhaltigkeitsstrategien, konkrete wirtschafts- und unternehmensethische Anforderungen) behandelt.

#### Literaturempfehlungen

Henn, F./Koch, M./Schreiber, G.: Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre, Lernmaterial. Universität Oldenburg, C3L – Center für lebenslanges Lernen, Oldenburg (fortlaufend aktualisiert).

Weitere Literatur wird über das eigens für das Modul entwickelte Lernmaterial und/oder im Modulverlauf bekannt gegeben.

#### Links

<https://uol.de/c3l/studiengang>

<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	26 Wochen in 1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	25 Modulplätze; max. 25 Teilnehmende

#### Hinweise

Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.

<b>Gebühren</b>	890,00 Euro (zzgl. Gasthörgebühr oder Semesterbeitrag)
<b>Modulart</b>	Pflicht / Mandatory
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
<b>Lehr-/Lernform</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), (virtuelles) Präsenzstudium, transferorientierte Pro-jektarbeit

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
<b>Gesamtmodul</b>	Prüfungsleistungen sind innerhalb des Modulverlaufs zu den dafür festgelegten Fristen zu erbringen. Die Termine werden von den Lehrenden i.d.R. mit Beginn des jeweiligen Moduls bekannt gegeben.	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenz-/Online-Workshops</li> <li>• Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Lernaktivitäten und praxisorientierte Projektarbeit</li> </ul>

<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar
	<i>Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.</i>

<b>SWS</b>	0
<b>Angebotsrhythmus</b>	--
<b>Workload Präsenzzeit</b>	30 h

---

*Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre (virtuelle) Präsenzzeit im gesamten Modulverlauf.*

---

---

## cba540 - Grundlagen der Volkswirtschaftslehre

<b>Modulbezeichnung</b>	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre
<b>Modulkürzel</b>	cba540
<b>Kreditpunkte</b>	10.0 KP
<b>Workload</b>	300 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) (Bachelor) &gt; Pflichtmodule</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Prof. Dr. Drews, Dennis (Jade Hochschule) (Prüfungsberechtigt)</li><li>• apl. Prof. Dr. Scheele, Ulrich (Carl von Ossietzky Universität Oldenburg) (Prüfungsberechtigt)</li><li>• Prof. Dr. Trautwein, Hans-Michael (Carl von Ossietzky Universität Oldenburg) (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Nach Abschluss des Moduls können die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• wirtschaftstheoretische Grundbegriffe anwenden und in ihrem Zusammenhang einordnen.</li><li>• allgemeine Schlussfolgerungen aus der Theorie für die empirische Behandlung von zentralen Themenblöcken sowie die Begründung und Ausgestaltung wirtschaftspolitischer Maßnahmen ziehen.</li><li>• nach verschiedenen Marktformen differenzieren und daraus resultierende Verhaltensweisen von Marktakteuren herleiten.</li><li>• Ursachen und Ausprägungen verschiedener Formen von Marktversagen erkennen und damit verbundene Anforderungen an die Wirtschaftspolitik identifizieren.</li><li>• die Entwicklung einer kreislaufanalytischen Perspektive auf die Wechselwirkungen von Preis- und Mengenentwicklungen auf gesamtwirtschaftlich bedeutsamen Märkten verstehen.</li><li>• komplexe weltwirtschaftliche Zusammenhänge durch das Verständnis der Grundstrukturen von Zahlungsbilanzen, Wechselkurssystemen und handelspolitischen Strategien erfassen.</li><li>• komplexe Zusammenhänge von Kapitalbildung, technologischem Wandel und Wirtschaftswachstum in ihren einzel- und gesamtwirtschaftlichen Auswirkungen interpretieren.</li><li>• wirtschaftspolitische Handlungsoptionen im Umgang mit Ressourcenknappheit und Klimawandel abwägen.</li></ul>
<b>Modulinhalte</b>	<p>Das Modul führt in die ökonomische Denkweise ein und bietet einen elementaren Überblick über grundlegende Themen der Volkswirtschaftslehre. Zentrale Denkansätze und Kausalbeziehungen werden anhand alltagsbezogener Beispiele veranschaulicht. Im ersten Teil des Moduls werden theoretische und empirische Grundlagen für das Verständnis volkswirtschaftlicher Zusammenhänge gelegt, indem die folgenden Themen behandelt werden: Wirtschaftstheoretische Grundbegriffe, Interdependenz und Handel, Funktionsweise und Effizienz von Märkten, Wirtschaftskreislauf und Sozialprodukt, Unternehmensverhalten auf unterschiedlich strukturierten Märkten sowie Marktversagen und Staatstätigkeit.</p> <p>Die weiteren Teile des Moduls befassen sich mit drei großen wirtschaftspolitischen Themen unserer Zeit: Globalisierung, Digitalisierung und Klimaschutz. Zu den genannten Themenblöcken werden einführende Texte mit mikro- und makroökonomischem Hintergrundwissen sowie verschiedene Ressourcen bereitgestellt, die ein Grundverständnis vermitteln. Auf dieser Basis können in der Projektphase speziellere Fragestellungen in den Themenblöcken bearbeitet werden.</p> <p>Im Themenblock ‚Globalisierung‘ werden langfristige Trends der grenzübergreifenden Arbeitsteilung bis hin zu modernen Wertschöpfungsketten aufgezeigt und die damit verknüpften arbeitsmarkt-, finanz- und währungspolitischen Implikationen beleuchtet.</p> <p>Der Themenblock ‚Digitalisierung‘ befasst sich mit den Besonderheiten und</p>

den Herausforderungen, die mit der digitalen Transformation der Arbeits- und Lebenswelten verbunden sind und thematisiert beispielsweise die Entwicklung sogenannter Plattformökonomien.

Im Themenblock ‚Klima‘ geht es um die Ursachen des Klimawandels und um die mikro- und makroökonomischen Aspekte im Zusammenhang mit Klimaschutz und Klimaanpassung. Im Vordergrund stehen dabei vor allem die vielfältigen Herausforderungen eines umfassenden Transformationsprozesses in Richtung Klimaneutralität.

---

**Literaturempfehlungen**

Drews, D./Scheele, U./Trautwein, H.: Grundlagen der Volkswirtschaftslehre, Lernmaterial. Universität Oldenburg, C3L – Center für lebenslanges Lernen, Oldenburg (fortlaufend aktualisiert).

Weitere Literatur wird über das eigens für das Modul entwickelte Lernmaterial und/oder im Modulverlauf bekannt gegeben.

---

**Links**

<https://uol.de/c3l/studiengang>

---

<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	26 Wochen in 1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	25 Modulplätze; max. 25 Teilnehmende

---

**Hinweise**

Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.

---

<b>Gebühren</b>	890,00 Euro (zzgl. Gasthörgebühr oder Semesterbeitrag)
<b>Modulart</b>	Pflicht / Mandatory
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)

---

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
---------	----------------	--------------

---

**Gesamtmodul**

Prüfungsleistungen sind innerhalb des Modulverlaufs zu den dafür festgelegten Fristen zu erbringen. Die Termine werden von den Lehrenden i.d.R. mit Beginn des jeweiligen Moduls bekannt gegeben.

Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten:

- Regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenz-/Online-Workshops
- Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Lernaktivitäten und praxisorientierte Projektarbeit

---

<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar
-------------------------------	---------

*Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.*

---

<b>SWS</b>	0
<b>Angebotsrhythmus</b>	--
<b>Workload Präsenzzeit</b>	30 h

*Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre (virtuelle) Präsenzzeit im gesamten Modulverlauf.*





---

## cba545 - Accounting und Controlling

<b>Modulbezeichnung</b>	Accounting und Controlling
<b>Modulkürzel</b>	cba545
<b>Kreditpunkte</b>	10.0 KP
<b>Workload</b>	300 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) (Bachelor) &gt; Pflichtmodule</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Prof. Dr. Eiselt, Andreas (PHWT Vechta/Diepholz) (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Nach Abschluss des Moduls können die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• die Instrumente des Rechnungswesens (z.B. Kostenrechnung oder Kennzahlen) sicher für Ihre Entscheidungen nutzen.</li><li>• eine ganzheitliche Unternehmensplanung, -führung und -kontrolle übernehmen.</li><li>• je nach Aufgabenstellung sinnvolle Methoden zur Problemlösung anwenden.</li><li>• in einem Team gemeinsam Probleme und Konflikte lösen.</li><li>• Entscheidungen diskutieren, kritisch beleuchten, eigene Auffassungen verteidigen und präsentieren.</li></ul>
<b>Modulinhalte</b>	<p>Mit Hilfe des computergestützten Unternehmensplanspiels TOPSIM - General Management werden die grundlegenden Begriffe und Themenfelder aus dem Bereich von Accounting und Controlling erarbeitet. Das Planspiel berücksichtigt alle Bereiche eines Industrieunternehmens von der Fertigung, über Einkauf, Personal, Forschung und Entwicklung bis hin zu Marketing und Vertrieb.</p> <p>Ein umfangreiches Berichtswesen (u.a. <i>internes</i> Rechnungswesen mit detaillierter Kostenrechnung und externes Rechnungswesen mit Gewinn- und Verlustrechnung, Liquiditätsrechnung sowie Bilanz) liefert dabei die Informationen für die Entscheidungen der Teilnehmenden.</p> <p>Dabei werden die Teilnehmenden schrittweise an komplexe Sachverhalte herangeführt und der Nutzen von Informationen deutlich gemacht. Im Planspiel werden auch die Wechselwirkungen zwischen den einzelnen Unternehmensbereichen und dem Markt abgebildet.</p> <p>Die Teilnehmenden werden gemeinsam in einem Team die Leitung eines Unternehmens übernehmen und auf einem fiktiven Markt gegeneinander antreten. Herausforderung ist es, in einem unsicheren Marktumfeld unter Zeitdruck rationale Entscheidungen zu treffen. Neben einer ausgeprägten strategischen Denkweise wird den Teilnehmenden die Fähigkeit abverlangt, diese operativ im Unternehmen umzusetzen. Die Steuerung von Unternehmen auf Basis von Informationen wird somit erlebbar. Insgesamt lernen die Teilnehmenden also durch ihre eigenen Aktivitäten („learning by doing“).</p> <p>Schließlich müssen die Teilnehmenden ihre Entscheidungen im Rahmen ihrer Prüfungsleistung schriftlich und/oder mündlich verteidigen.</p>
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Eiselt, A.: [Titel des Lernmaterials, i.d.R. Modultitel], Lernmaterial. Universität Oldenburg, C3L – Center für lebenslanges Lernen, Oldenburg (fortlaufend aktualisiert).</p> <p>Weitere Literatur wird über das eigens für das Modul entwickelte Lernmaterial und/oder im Modulverlauf bekannt gegeben.</p>

---

**Links**

<https://uol.de/c3l/studiengang>

<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	26 Wochen in 1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	25 Modulplätze; max. 25 Teilnehmende

**Hinweise**

Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.

<b>Gebühren</b>	890,00 Euro (zzgl. Gasthörgebühr oder Semesterbeitrag)
<b>Modulart</b>	Pflicht / Mandatory
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
<b>Lehr-/Lernform</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), (virtuelles) Präsenzstudium, transferorientierte Pro-jektarbeit

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
---------	----------------	--------------

**Gesamtmodul**

Prüfungsleistungen sind innerhalb des Modulverlaufs zu den dafür festgelegten Fristen zu erbringen. Die Termine werden von den Lehrenden i.d.R. mit Beginn des jeweiligen Moduls bekannt gegeben.

Voraussetzung für Vergabe von Kreditpunkten:

- Regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenz-/Online-Workshops
- Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Lernaktivitäten und praxisorientierte Projektarbeit

<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar
-------------------------------	---------

*Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.*

<b>SWS</b>	0
<b>Angebotsrhythmus</b>	--
<b>Workload Präsenzzeit</b>	30 h

*Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre (virtuelle) Präsenzzeit im gesamten Modulverlauf.*

---

## cba550 - Marketing

<b>Modulbezeichnung</b>	Marketing
<b>Modulkürzel</b>	cba550
<b>Kreditpunkte</b>	10.0 KP
<b>Workload</b>	300 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) (Bachelor) &gt; Pflichtmodule</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Prof. Dr. Raaba, Thorsten (Carl von Ossietzky Universität Oldenburg) (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Nach Abschluss des Moduls können die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• die Denkweise und die Aufgaben des Marketings verstehen.</li><li>• Märkte identifizieren und voneinander abgrenzen.</li><li>• sich mit einem systematischen Entscheidungsverhalten auseinandersetzen.</li><li>• neue Entwicklungen im Marketing erkennen.</li><li>• die institutionellen Besonderheiten des Marketings verstehen.</li></ul>
<b>Modulinhalte</b>	<p>Marketing hat sich von einer betrieblichen Funktion zu einem Leitkonzept der Unternehmensführung entwickelt. Kunden- und Marktorientierung stellen die zentrale Maxime eines ganzheitlichen Managementansatzes dar, der die konsequente Orientierung aller Unternehmenstätigkeiten am „Engpass Markt“ fordert. Das Modul soll ein grundlegendes Verständnis dieses betrieblichen Instrumentalbereiches schaffen, indem sowohl seine Anwendungsvoraussetzungen wie auch Gestaltungsoptionen im Hinblick auf die zentrale Zieldimension der Beeinflussung von Markttransaktionen vermittelt wird.</p> <p>Das Modul greift die Grundlagen des Marketings im Sinne einer marktorientierten Unternehmensführung auf, indem die Marketingphilosophie als Denkhaltung, theoretisch-konzeptionelle Grundlegungen als auch das notwendige analytische und methodische Wissen verknüpft mit konkreten Beispielaufgaben vermittelt werden.</p> <p>Folgende Inhalte werden thematisiert: Formen des Marketing; Marketing als Managementkonzept; verhaltenstheoretische Orientierung und Grundlagen des Konsumentenverhaltens sowie des institutionellen Kaufverhaltens; Marketingziele, -instrumente und Marketing-Mix; Markenpolitik. Auch wird dem Einfluss der Digitalisierung auf das Marketing (z.B. durch neue Wertschöpfungsprozesse, rein digitale Geschäftsmodelle, Big Data etc.) Raum im Modul eingeräumt. Abschließend wird die generelle Bedeutung gesellschaftlicher Megatrends für Marketingkonzeption und -praxis reflektiert.</p>
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Raabe, T./Rubens-Laarmann, A.: Marketing, Lernmaterial. Universität Oldenburg, C3L – Center für lebenslanges Lernen, Oldenburg (fortlaufend aktualisiert).</p> <p>Weitere Literatur wird über das eigens für das Modul entwickelte Lernmaterial und/oder im Modulverlauf bekannt gegeben.</p>
<b>Links</b>	<p><a href="https://uol.de/c3l/studiengang">https://uol.de/c3l/studiengang</a></p>
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch

<b>Dauer in Semestern</b>	26 Wochen in 1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	Das Modul wird in einem Turnus von zwei Semestern angeboten.
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	25 Modulplätze; max. 25 Teilnehmende

**Hinweise**

Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.

<b>Gebühren</b>	890,00 Euro (zzgl. Gasthörgebühr oder Semesterbeitrag)
<b>Modulart</b>	Pflicht / Mandatory
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
<b>Lehr-/Lernform</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), (virtuelles) Präsenzstudium, transferorientierte Projektarbeit

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
---------	----------------	--------------

<b>Gesamtmodul</b>	<p>Prüfungsleistungen sind innerhalb des Modulverlaufs zu den dafür festgelegten Fristen zu erbringen. Die Termine werden von den Lehrenden i.d.R. mit Beginn des jeweiligen Moduls bekannt gegeben.</p>	<p>Voraussetzung für Vergabe von Kreditpunkten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenz-/Online-Workshops</li> <li>• Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Lernaktivitäten und praxisorientierte Projektarbeit</li> </ul>
--------------------	--	--

<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar
-------------------------------	---------

*Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.*

<b>SWS</b>	0
<b>Angebotsrhythmus</b>	--
<b>Workload Präsenzzeit</b>	30 h

*Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre (virtuelle) Präsenzzeit im gesamten Modulverlauf.*

---

## cba555 - Finanzmanagement

<b>Modulbezeichnung</b>	Finanzmanagement
<b>Modulkürzel</b>	cba555
<b>Kreditpunkte</b>	10.0 KP
<b>Workload</b>	300 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) (Bachelor) &gt; Pflichtmodule</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Prof. Dr. Varmaz, Armin (Hochschule Bremen) (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine

---

### Kompetenzziele

Nach Abschluss des Moduls können die Teilnehmenden

- die Anforderungen der Finanzwirtschaft als Teil der Unternehmensführung benennen und wesentliche Aspekte unterscheiden
- Methoden der finanzwirtschaftlichen Bewertung von Finanzierungsinstrumenten unter Sicherheit und Unsicherheit beschreiben, illustrieren, vergleichen und anwenden.
- Vorgehensweisen und grundlegende Lösungsansätze im Rahmen von Investitions- und Finanzierungsentscheidungen für die Unternehmensführung entwickeln.
- Software-Tools (z.B. Tabellenkalkulation) sowie geeignete Daten nutzen, um finanzwirtschaftliche Fragestellungen zu lösen
- wesentliche Finanzierungsquellen für Unternehmen systematisieren und analysieren.
- das Zusammenwirken der verschiedenen Finanzierungsquellen erläutern.
- Finanzierungskosten für Eigen- und Fremdkapital ermitteln und mit dem Wissen über Risiken sowie Chancen der einzelnen Alternativen (für eine gegebene Situation) das beste Finanzierungsinstrument ermitteln.
- Bildung von Portfolios begründen und die Aufteilung des Kapitals vornehmen
- die Grundlagen der Finanzanalyse verstehen.

---

### Modulinhalte

Zielsetzung des Moduls ist es, die notwendigen Grundkenntnisse der finanzwirtschaftlichen Bewertung und der Unternehmensfinanzierung zu vermitteln. Nach einem Überblick zum Forschungsgegenstand und den Forschungsansätzen der betrieblichen Finanzwirtschaft werden mit dem Zeitwert des Geldes, Berücksichtigung der zeitvariablen Zinsen, Zinsstrukturkurve und Inflation, Bestimmung der Effektivverzinsung, der Risiko- und Portfolioplanung, der Finanzplanung, der Finanzierungsformenlehre, der Finanzanalyse und der Projektfinanzierung die wesentlichen Themenschwerpunkte der finanzwirtschaftlichen Theorie behandelt.

Der Schwerpunkt des Moduls liegt dabei auf der finanzwirtschaftlichen Bewertung von Finanzierungsinstrumenten. Die Teilnehmenden werden in die Lage versetzt, die finanzwirtschaftlichen Theorie auf konkrete Anwendungsprobleme zu übertragen, den die Entscheider im Unternehmen typischerweise gegenüberstehen. Der Schwerpunkt bietet eine umfassende Behandlung der Schlüsselaspekte im finanzwirtschaftlichen Entscheidungsprozess eines Unternehmens, inkl. der Bewertung von Projekten unter Unsicherheit, Kapitalkosten sowie Finanzierungsaspekte. Die vermittelten theoretischen Kenntnisse werden anhand von Zahlenbeispielen und Beispielaufgaben illustriert.

---

### Literaturempfehlungen

Varmaz, A.: Finanzmanagement, Lernmaterial. Universität Oldenburg, C3L – Center für lebenslanges Lernen, Oldenburg (fortlaufend aktualisiert).

Weitere Literatur wird über das eigens für das Modul entwickelte Lernmaterial und/oder im Modulverlauf bekannt gegeben.

---

**Links**

<https://uol.de/c3l/studiengang>

---

<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	26 Wochen in 1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	Das Modul wird in einem Turnus von zwei Semestern angeboten.
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	25 Modulplätze; max. 25 Teilnehmende

---

**Hinweise**

Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.

---

<b>Gebühren</b>	890,00 Euro (zzgl. Gasthörgebühr oder Semesterbeitrag)
<b>Modulart</b>	Pflicht / Mandatory
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
<b>Lehr-/Lernform</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), (virtuelles) Präsenzstudium, transferorientierte Projektarbeit

---

---

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
---------	----------------	--------------

---

**Gesamtmodul**

Prüfungsleistungen sind innerhalb des Modulverlaufs zu den dafür festgelegten Fristen zu erbringen. Die Termine werden von den Lehrenden i.d.R. mit Beginn des jeweiligen Moduls bekannt gegeben.

Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten:

- Regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenz-/Online-Workshops
- Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Lernaktivitäten und praxisorientierte Projektarbeit

---

<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar
-------------------------------	---------

---

*Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.*

---

<b>SWS</b>	0
<b>Angebotsrhythmus</b>	--
<b>Workload Präsenzzeit</b>	30 h

---

*Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre (virtuelle) Präsenzzeit im gesamten Modulverlauf.*

---

## cba560 - Organisation und Personal

<b>Modulbezeichnung</b>	Organisation und Personal
<b>Modulkürzel</b>	cba560
<b>Kreditpunkte</b>	10.0 KP
<b>Workload</b>	300 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) (Bachelor) &gt; Pflichtmodule</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Prof. Dr. Breisig, Thomas (Carl von Ossietzky Universität Oldenburg) (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Nach Abschluss des Moduls können die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• unterschiedliche Organisationsverständnisse differenzieren.</li><li>• zentrale Fragen betrieblicher Organisation einordnen, aber auch spezifische Organisationsprobleme erfassen und anhand unterschiedlicher Aspekte der Organisationsgestaltung Lösungen generieren.</li><li>• den Wandel in und von Organisation erklären sowie unterschiedliche Konzepte kritisch diskutieren.</li><li>• die Bedeutung der Organisationskultur einschätzen und diese organisationsspezifisch erfassen.</li><li>• den Unterschied zwischen „Faktor Arbeit“ und anderen Produktionsfaktoren erklären.</li><li>• personalwirtschaftliche Implikationen eines gesellschaftlichen Wertewandels einschätzen.</li><li>• die Grundlagen und Bedeutung von Zielvereinbarungen und Steuerungsinstrumenten beschreiben und kritisch würdigen.</li><li>• die Rolle der Personalplanung im betriebswirtschaftlichen Planungszusammenhang einschätzen und Funktionsbereiche unterscheiden.</li><li>• verschiedene Instrumente zur Personalauswahl und -freisetzung einschätzen und anwenden.</li><li>• eine grundlegende Begriffsklärung von Personalentwicklung nachvollziehen.</li><li>• individuelles und kollektives Arbeitsrecht unterscheiden und Grundzüge erläutern.</li></ul>
<b>Modulinhalte</b>	<p>Unser Leben ist durchdrungen von dem Phänomen „Organisation“. Mit Blick auf den betrieblichen Kontext schafft das Modul ein Bewusstsein und Verständnis für verschiedene Organisationsbegriffe, -fragen und -belange. Ausgehend von der differenzierten Klärung des Organisationsbegriffs rücken die Aufbau- und Ablauforganisation und deren unterschiedlichen Gestaltungsmöglichkeiten in den Fokus. Geschaffene Organisationslösungen sind aber nicht zwingend von unendlicher Dauer. Der Wandel in und von Organisationen spielt in diesem Zusammenhang eine zentrale Rolle und wird mit unterschiedlichen Modellen und Konzepten thematisiert. Da Organisationen auch Orte der Entwicklung gemeinsamer Einstellungen, Werte und Normen sind, widmet sich das Modul ebenfalls der Organisationskultur.</p> <p>Organisation funktioniert letztendlich nicht ohne Personal. So fasst sich das Modul ebenfalls mit dem Menschen als Teil des betrieblichen Leistungsprozesses. Das Erkenntnisobjekt des Human Resource Managements (HRM) bzw. des Personalwesens besteht im Kern darin, das Leistungsverhalten des arbeitenden Menschen in wirtschaftlichen Organisationen zu erklären und es prognostizierbar und steuerbar zu machen. Dabei geht es um das Potenzial „lebendiger“ Menschen und vor diesem besonderen Hintergrund wird in diesem Modul ein Einblick in den Bestand an theoretischen und praktischen Erkenntnissen zum HRM gegeben. Neben den begrifflich-theoretischen Grundlagen und den Besonderheiten des HRM beschäftigt sich das Modul mit zentralen Handlungsfeldern des Personalwesens. Dabei wird einer gewissen Input-Throughput-Output-Logik gefolgt (Personalplanung, Beschaffung und Integration von Mitarbeitenden,</p>



ihren Einsatz zur Erreichung der Betriebszwecke bis hin zur Freistellung und zur Aufhebung des Arbeitsverhältnisses). So spielen auch arbeitsrechtliche Fragestellungen eine wichtige Rolle, da sie zahlreiche Aspekte der Personalarbeit betreffen, u.a. das Einstellungsverfahren, die Gestaltung von Arbeitsverträgen, Rechte und Pflichten von Arbeitgebern und Arbeitnehmern im Rahmen des Arbeitsverhältnisses sowie die Beendigung von Arbeitsverhältnissen.

#### Literaturempfehlungen

Breisig, T.: Organisation und Personal, Lernmaterial. Universität Oldenburg, C3L – Center für lebenslanges Lernen, Oldenburg (fortlaufend aktualisiert).

Weitere Literatur wird über das eigens für das Modul entwickelte Lernmaterial und/oder im Modulverlauf bekannt gegeben.

#### Links

<https://uol.de/c3l/studiengang>

<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	26 Wochen in 1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	Das Modul wird in einem Turnus von zwei Semestern angeboten.
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	25 Modulplätze; max. 25 Teilnehmende

#### Hinweise

Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.

<b>Gebühren</b>	890,00 Euro (zzgl. Gasthörgebühr oder Semesterbeitrag)
<b>Modulart</b>	Pflicht / Mandatory
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
<b>Lehr-/Lernform</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), (virtuelles Präsenzstudium, transferorientierte Projektarbeit

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
---------	----------------	--------------

#### Gesamtmodul

Prüfungsleistungen sind innerhalb des Modulverlaufs zu den dafür festgelegten Fristen zu erbringen. Die Termine werden von den Lehrenden i.d.R. mit Beginn des jeweiligen Moduls bekannt gegeben.

Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten:

- Regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenz-/Online-Workshops
- Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Lernaktivitäten und praxisorientierte Projektarbeit

<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar
-------------------------------	---------

*Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.*

<b>SWS</b>	0
<b>Angebotsrhythmus</b>	--
<b>Workload Präsenzzeit</b>	30 h

*Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre (virtuelle) Präsenzzeit im gesamten Modulverlauf.*



---

## cba565 - Wirtschaftsprivatrecht

<b>Modulbezeichnung</b>	Wirtschaftsprivatrecht
<b>Modulkürzel</b>	cba565
<b>Kreditpunkte</b>	10.0 KP
<b>Workload</b>	300 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) (Bachelor) &gt; Pflichtmodule</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Dr. Rose, Edgar (Carl von Ossietzky Universität Oldenburg) (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Nach Abschluss des Moduls können die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• die grundlegenden Inhalte und die Systematik der für die Wirtschaft relevanten Teile des Rechtssystems erläutern,</li><li>• zentrale Kategorien des Fachgebiets wie z. B. Verbraucher/Unternehmer, Kaufvertrag/Werkvertrag oder Rücktritt/Widerruf/Anfechtung sicher unterscheiden,</li><li>• Rechtsquellen interpretieren und die Aussagekraft gerichtlicher Entscheidungen einschätzen,</li><li>• relevante rechtliche Fragestellungen entwickeln und Antworten mit den einschlägigen Rechts- und Fachquellen erarbeiten,</li><li>• rechtliche Risiken und Problemfälle in der Unternehmenspraxis erkennen und unter juristischen Gesichtspunkten lösungsorientiert analysieren,</li><li>• präventiv rechtskonformes unternehmerisches Handeln durch Anwendung des aktuell geltenden Rechts fortlaufend sicherstellen.</li></ul>
<b>Modulinhalte</b>	<p>Dieses Modul befasst sich mit den zivilrechtlichen Bedingungen und Auswirkungen wirtschaftlicher Aktivitäten. Es vermittelt Orientierung und Handlungsfähigkeit im komplexen regulativen Geflecht, durch das unternehmerisches Handeln in wachsendem Maße geprägt wird. Neben den allgemeinen wirtschaftsrechtlichen Grundlagen des Bürgerlichen Rechts und des Handelsrecht werden vertiefend auch Kenntnisse des Gesellschaftsrechts und des gewerblichen Rechtsschutzes vermittelt.</p> <p>Eingeführt wird einerseits in die juristische Methodik der Beurteilung und Bearbeitung von (potenziellen) Konflikten in der Unternehmenspraxis. Durch Übungsfälle wird die systematische Klärung der jeweils relevanten Rechtslage veranschaulicht. Andererseits wird ein Überblick über die zahlreichen gesetzlichen Inhalte des Wirtschaftsprivatrechts gegeben. Eingehend werden dann die zentralen Rechtsquellen des Vertragsrechts bzw. des Haftungsrechts vermittelt. Der Umgang mit Vertragsstörungen oder Haftungsrisiken wird diskutiert. Weitere Inhalte z. B. der Geschäftsführung im Handels- und Gesellschaftsrecht, des Markenrechts oder des unlauteren Wettbewerbs werden exemplarisch erarbeitet.</p> <p>Ein besonderer Schwerpunkt wird auf das Internetrecht gelegt. Dabei stellen das Marketing im Netz und der Vertragsschluss im Onlinehandel wichtige Themen dar, bei denen der europarechtlich geprägte Verbraucherschutz eine große Rolle spielt. Auch die besonderen Haftungsrisiken des zunehmenden Einsatzes künstlicher Intelligenz werden erörtert.</p> <p>Die Inhalte des Moduls sind im Einzelnen: Vertragsschluss und Vertragsgestaltung (inkl. AGB), Vertragsstörungen beim Kauf- und Werkvertrag, Verbraucherschutz im Netz, Produzenten- und Produkthaftung, Recht der Kaufleute, Vertretung und Haftung der Personen- oder Kapitalgesellschaft, Nachahmungsschutz gegenüber Mitbewerbern, unlautere Geschäftspraktiken beim Kampf um Marktanteile.</p>
<b>Literaturempfehlungen</b>	

Rose, E.: Wirtschaftsprivatrecht, Lernmaterial. Universität Oldenburg, C3L – Center für lebenslanges Lernen, Oldenburg (fortlaufend aktualisiert).

Weitere Literatur wird über das eigens für das Modul entwickelte Lernmaterial und/oder im Modulverlauf bekannt gegeben.

---

**Links**

<https://uol.de/c3l/studiengang>

---

<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	26 Wochen in 1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	Das Modul wird in einem Turnus von zwei Semestern angeboten.
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	25 Modulplätze; max. 25 Teilnehmende

---

**Hinweise**

Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.

---

<b>Gebühren</b>	890,00 Euro (zzgl. Gasthörgebühr oder Semesterbeitrag)
<b>Modulart</b>	Pflicht / Mandatory
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
<b>Lehr-/Lernform</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), (virtuelles) Präsenzstudium, transferorientierte Projektarbeit

---

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
<b>Gesamtmodul</b>	Prüfungsleistungen sind innerhalb des Modulverlaufs zu den dafür festgelegten Fristen zu erbringen. Die Termine werden von den Lehrenden i.d.R. mit Beginn des jeweiligen Moduls bekannt gegeben.	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten: <ul style="list-style-type: none"><li>• Regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenz-/Online-Workshops</li><li>• Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Lernaktivitäten und praxisorientierte Projektarbeit</li></ul>

---

<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar
	<i>Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.</i>

---

<b>SWS</b>	0
<b>Angebotsrhythmus</b>	--
<b>Workload Präsenzzeit</b>	30 h

---

*Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre (virtuelle) Präsenzzeit im gesamten Modulverlauf.*

---

---

## cba570 - Statistik und empirische Forschungsmethoden

<b>Modulbezeichnung</b>	Statistik und empirische Forschungsmethoden
<b>Modulkürzel</b>	cba570
<b>Kreditpunkte</b>	10.0 KP
<b>Workload</b>	300 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) (Bachelor) &gt; Pflichtmodule</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Prof. Dr. Rübken, Heinke (Carl von Ossietzky Universität Oldenburg) (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine

---

### Kompetenzziele

Nach Abschluss des Moduls können die Teilnehmenden

- wesentliche Merkmale unterschiedlicher Forschungsdesigns verstehen.
- wichtige Charakteristika verschiedener Erhebungsverfahren richtig anwenden.
- Gütekriterien qualitativer und quantitativer Forschung erkennen.
- Verfahren und Methoden in konkreten Informations- und Entscheidungsprozessen adäquat einsetzen.
- statistische Ergebnisse sachbezogen präsentieren und interpretieren.
- qualitative Daten aufbereiten und methodisch korrekt auswerten.

---

### Modulinhalte

In diesem Modul werden die Grundlagen der qualitativen und quantitativen empirischen Sozialforschung vermittelt. Das Modul soll die Teilnehmenden befähigen, im Rahmen einer Projektarbeit oder ihrer Abschlussarbeit eigenständig empirische Daten zu erheben, wissenschaftlich auszuwerten und sie in ein angemessenes Berichtsformat zu überführen. Es werden sowohl qualitative als auch quantitative Forschungsdesigns, Datenerhebungsmethoden sowie Auswertungsmöglichkeiten vorgestellt und kritisch beleuchtet. Zudem erlernen die Modulteilnehmenden, empirische Studien besser zu verstehen und die Qualität eigenständig zu beurteilen. Die kritische Interpretation von empirischen Daten, die tagtäglich in der Presse oder im beruflichen Alltag kursieren, ist ein zentrales Kompetenzziel in diesem Modul. Auf welcher Basis stehen die gegebenen Daten und Aussagen, wie wurden sie aufbereitet und interpretiert? Wie weit reicht die damit einhergehende Aussage? Das Modul ermöglicht es den Teilnehmenden somit, durch eigene Datenerhebung und -analyse einen Beitrag zur Wissensgenerierung zu leisten, und darüber hinaus auch Aussagen und Informationen von anderen kritisch zu reflektieren. Für die Projektarbeit in diesem Modul entscheiden die Teilnehmenden sich für eine vertiefende Bearbeitung und Anwendung qualitativer oder quantitativer Forschungsmethoden und führen die Erhebung und Auswertung von Daten durch, die für ihren beruflichen Kontext relevant sind. Die Inhalte, die mit den zur Anwendung kommenden Forschungsmethoden bearbeitet werden, werden aus konkreten beruflichen Fragestellungen heraus entwickelt.

---

### Literaturempfehlungen

Rübken, H./Mitschke, R.: Statistik und empirische Forschungsmethoden, Lernmaterial. Universität Oldenburg, C3L – Center für lebenslanges Lernen, Oldenburg (fortlaufend aktualisiert).

Weitere Literatur wird über das eigens für das Modul entwickelte Lernmaterial und/oder im Modulverlauf bekannt gegeben.

---

### Links

<https://uol.de/c3l/studiengang>

<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	26 Wochen in 1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	Das Modul wird in einem Turnus von zwei Semestern angeboten.
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	25 Modulplätze; max. 25 Teilnehmende

**Hinweise**

Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.

<b>Gebühren</b>	890,00 Euro (zzgl. Gasthörgebühr oder Semesterbeitrag)
<b>Modulart</b>	Pflicht / Mandatory
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
<b>Lehr-/Lernform</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), (virtuelles) Präsenzstudium, transferorientierte Projektarbeit

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
---------	----------------	--------------

<b>Gesamtmodul</b>	<p>Prüfungsleistungen sind innerhalb des Modulverlaufs zu den dafür festgelegten Fristen zu erbringen. Die Termine werden von den Lehrenden i.d.R. mit Beginn des jeweiligen Moduls bekannt gegeben.</p>	<p>Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenz-/Online-Workshops</li> <li>• Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Lernaktivitäten und praxisorientierte Projektarbeit</li> </ul>
--------------------	--	--

<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar
-------------------------------	---------

*Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.*

<b>SWS</b>	0
<b>Angebotsrhythmus</b>	--
<b>Workload Präsenzzeit</b>	30 h

*Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre (virtuelle) Präsenzzeit im gesamten Modulverlauf.*

---

## cba575 - Wissenschaftliches Arbeiten

<b>Modulbezeichnung</b>	Wissenschaftliches Arbeiten
<b>Modulkürzel</b>	cba575
<b>Kreditpunkte</b>	10.0 KP
<b>Workload</b>	300 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) (Bachelor) &gt; Pflichtmodule</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Rubens-Laarmann, Anne (Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf) (Prüfungsberechtigt)</li><li>• Dr. Dorniok, Daniel (Carl von Ossietzky Universität Oldenburg) (Prüfungsberechtigt)</li></ul>

### Teilnahmevoraussetzungen

Keine

---

### Kompetenzziele

Nach Abschluss des Moduls können die Teilnehmenden

- (Forschungs-)Fragestellungen für eine Projektarbeit entwerfen und deren Bearbeitbarkeit einschätzen.
- die Verwertbarkeit unterschiedlicher Literaturquellen beurteilen.
- den aktuellen Forschungsstand zu einer Thematik aufarbeiten.
- die grundlegenden Regeln wissenschaftlichen Arbeitens im Hinblick auf Gliederung, Argumentationslogik, Darstellungsformen, Schreibstil und Verweisarbeit anwenden.
- Projektgruppenarbeit planen und umsetzen.
- eine Forschungsfrage in einer schriftlichen wissenschaftlichen Arbeit beantworten.
- anderen Teilnehmenden im Modul Feedback zu deren Projektideen und wissenschaftlichem Vorgehen geben.

---

### Modulinhalte

Die Erstellung von schriftlichen Prüfungsleistungen bis hin zur Bachelorarbeit setzt ein systematisches, methodisch begründetes Vorgehen, die Beachtung von Formvorschriften und eine gute Arbeitsorganisation voraus. Dieses „Handwerkszeug“ ist vom ersten Modul an anzuwenden, um Projektarbeiten angemessen bearbeiten zu können.

Die Teilnehmenden entwickeln zumeist ihre Fragestellungen selbst und sind in der Projektphase von der ersten Orientierung zu ihrem Thema über die systematische Literaturrecherche, -beschaffung und -verarbeitung bis hin zur Verschriftlichung auf die Verwendung wissenschaftlicher Regeln angewiesen. Dieses Modul zeigt diese Regeln auf und ermöglicht den Teilnehmenden diese einzuüben. Anders als in der umfangreichen Literatur zum Thema „Wissenschaftliches Arbeiten“ werden in diesem Modul auch die Besonderheiten des Studiengangs berücksichtigt. Die Teilnehmenden werden u.a. sensibilisiert für Probleme, die bei der Bearbeitung praxisnaher Themen in Gruppen häufig auftreten. Darüber hinaus erhalten sie Hinweise für die Bewertungskriterien schriftlicher Prüfungsleistungen. Um die Inhalte anschaulich zu gestalten, wird dabei auf eine Vielzahl von Beispielen zurückgegriffen.

Folgende Themen werden bearbeitet: Wesen des wissenschaftlichen Arbeitens, Elemente einer wissenschaftlichen Arbeit, Themenwahl und Themenfindung, Methoden der Bearbeitung, Umgang mit Literatur (Recherche, Beschaffung, Auswahl, Lese- und Markierungstechniken, Ideenmanagement), formelle Anforderungen an den Umgang mit fremdem geistigen Eigentum und an die Zitierweise, grundlegende Anforderungen an die Erstellung von Projektdokumentationen und -portfolios, adäquate Einbindung von Beispielen aus der (Unternehmens-)Praxis, Anforderungen an den Theorie-Praxis-Transfer, Zeit-/Terminplanung in Projekten, Grundlagen wissenschaftlicher Präsentationen.

---

### Literaturempfehlungen

Rubens-Laarmann, A./Dorniok, D.: Wissenschaftliches Arbeiten, Lernmaterial.

Universität Oldenburg, C3L – Center für lebenslanges Lernen, Oldenburg (fortlaufend aktualisiert).

Weitere Literatur wird über das eigens für das Modul entwickelte Lernmaterial und/oder im Modulverlauf bekannt gegeben.

---

**Links**

<https://uol.de/c3l/studiengang>

---

<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	26 Wochen in 1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	Das Modul wird in einem Turnus von zwei Semestern angeboten.
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	25 Modulplätze; max. 25 Teilnehmende

**Hinweise**

Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.

---

<b>Gebühren</b>	890,00 Euro (zzgl. Gasthörgebühr oder Semesterbeitrag)
<b>Modulart</b>	Pflicht / Mandatory
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
<b>Lehr-/Lernform</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), (virtuelles) Präsenzstudium, transferorientierte Projektarbeit

---

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
---------	----------------	--------------

**Gesamtmodul**

Prüfungsleistungen sind innerhalb des Modulverlaufs zu den dafür festgelegten Fristen zu erbringen. Die Termine werden von den Lehrenden i.d.R. mit Beginn des jeweiligen Moduls bekannt gegeben.

Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten:

- Regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenz-/Online-Workshops
- Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Lernaktivitäten und praxisorientierte Projektarbeit

---

<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar
-------------------------------	---------

*Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.*

---

<b>SWS</b>	0
<b>Angebotsrhythmus</b>	--
<b>Workload Präsenzzeit</b>	30 h

*Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre (virtuelle) Präsenzzeit im gesamten Modulverlauf.*



---

## cba580 - Projektmanagement in der Praxis

<b>Modulbezeichnung</b>	Projektmanagement in der Praxis
<b>Modulkürzel</b>	cba580
<b>Kreditpunkte</b>	15.0 KP
<b>Workload</b>	450 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) (Bachelor) &gt; Pflichtmodule</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Karczmarzyk, Manuel (Carl von Ossietzky Universität Oldenburg / C3L) (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Erfolgreicher Abschluss eines Profils im Wahlpflichtbereich
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Nach Abschluss des Moduls können die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• die Bedeutung von Projekten und Projektmanagement in Unternehmen erklären.</li><li>• die Projektphasen und den Projektlebenszyklus voneinander abgrenzen.</li><li>• aussagekräftige Projektziele formulieren.</li><li>• passende Vorgehensmodelle für eigene Praxisprojekte auswählen.</li><li>• geeignete Projektpläne und Analysen (z.B: Stakeholderanalyse, Risikoanalyse) ausarbeiten.</li><li>• geeignete Instrumente zur Unterstützung der Projektvorbereitung, Projektplanung, Projektdurchführung und des Projektabschlusses auswählen und einsetzen.</li><li>• Projektrisiken identifizieren und einschätzen sowie geeignete Präventiv-Maßnahmen bestimmen.</li><li>• ein praxisrelevantes Projekt in einer Organisation konzipieren und seine Umsetzung unter Einbeziehung der relevanten Faktoren planen.</li><li>• die Projektidee und das Projektkonzept im Projektumfeld, dessen Akzeptanz und Unterstützung benötigt wird, kommunizieren.</li><li>• mögliche Projekterfolgs- und Misserfolgskriterien benennen und entsprechende Strategien/Vorgehensweisen zur erfolgreichen Arbeit in eigenen Projekten anwenden.</li></ul>
<b>Modulinhalte</b>	<p>Das Modul Projektmanagement in der Praxis besteht aus zwei Teilen.</p> <p>Im ersten Teil werden die theoretischen Grundlagen zum Thema Projektmanagement erarbeitet. Im zweiten Teil soll das Erlernte in einem realen Praxisprojekt umgesetzt werden.</p> <p><b>1. Grundlagen des Projektmanagements (5 KP)</b></p> <p>Zunächst werden die Begriffe Projekte, Projektarbeit, Projektmanagement und Portfoliomanagement in Zusammenhang mit der Steuerung von Unternehmen thematisiert. Im Anschluss daran wird der Fokus auf die Vorbereitung und Definition von Projekten gelegt. Die Teilnehmenden lernen u.a., das Projektumfeld zu analysieren sowie eindeutige Ziele für ein Projekt festzulegen. Weiter lernen die Teilnehmenden die Planungsschritte für die Projektarbeit kennen und erfahren, welche Vorgehensmodelle (inkl. Agile Entwicklung) sich für welche Projekte eignen. Es werden Möglichkeiten zur weiteren Strukturierung des Projekts, zum Ablauf- und Terminmanagement sowie zur Ressourcen- und Kostenplanung aufgezeigt. Darüber hinaus werden soziale Strukturen in Projekten, Projektarbeit in Teams und spezielle Kommunikationssituationen aufgegriffen. Am Ende können die Teilnehmenden aus ihren Erkenntnissen Erfolgskriterien für einen erfolgreichen Projektablauf ableiten.</p> <p><b>2. Praxisprojekt (10 KP)</b></p> <p>Die im zweiten Teil zu erbringende Transferleistung in diesem Modul besteht darin, ein reales bzw. praxisnahes Projekt, mit Bezug zu einem im Wahlpflichtbereich erfolgreich absolvierten Profil, konkret umzusetzen. Die Teilnehmenden arbeiten dazu in Projektgruppen. Sie erarbeiten alle relevanten</p>

Konzepte und Pläne zur Implementierung des Projektes und begleiten die Umsetzung im Modul. Zum Modulabschluss präsentieren sie eine qualifizierte und reflektierte Beschreibung des Projektverlaufs.

#### Literaturempfehlungen

[Nachname], [Vorname abgekürzt]: [Titel des Lernmaterials, i.d.R. Modultitel], Lernmaterial. Universität Oldenburg, C3L – Center für lebenslanges Lernen, Oldenburg (fortlaufend aktualisiert).

Weitere Literatur wird über das eigens für das Modul entwickelte Lernmaterial und/oder im Modulverlauf bekannt gegeben.

#### Links

<https://uol.de/c3l/studiengang>

<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	26 Wochen in 1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	Das Modul wird in einem Turnus von zwei Semestern angeboten.
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	25 Modulplätze; max. 25 Teilnehmende

#### Hinweise

Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.

<b>Gebühren</b>	1.200,00 Euro (zzgl. Gasthörgebühr oder Semesterbeitrag)
<b>Modulart</b>	Pflicht / Mandatory
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
<b>Lehr-/Lernform</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), (virtuelles) Präsenzstudium, transferorientierte Pro-jektarbeit

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
<b>Gesamtmodul</b>	Prüfungsleistungen sind innerhalb des Modulverlaufs zu den dafür festgelegten Fristen zu erbringen. Die Termine werden von den Lehrenden i.d.R. mit Beginn des jeweiligen Moduls bekannt gegeben.	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenz-/Online-Workshops</li> <li>• Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Lernaktivitäten und praxisorientierte Projektarbeit</li> </ul>

<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar
	<i>Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.</i>

<b>SWS</b>	0
<b>Angebotsrhythmus</b>	--
<b>Workload Präsenzzeit</b>	30 h

*Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre (virtuelle) Präsenzzeit im gesamten Modulverlauf.*

---

# Innovation und Nachhaltigkeit

## cba655 - Innovationsmanagement

<b>Modulbezeichnung</b>	Innovationsmanagement
<b>Modulkürzel</b>	cba655
<b>Kreditpunkte</b>	10.0 KP
<b>Workload</b>	300 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) (Bachelor) &gt; Innovation und Nachhaltigkeit</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Dr. Weifenbach, Martine (myndway) (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine

---

### Kompetenzziele

Nach Abschluss des Moduls können die Teilnehmenden

- die Grundlagen und Bedeutung von Innovation sowie Innovationsmanagement einordnen.
- die Besonderheiten des Managements von Innovationen verstehen.
- die wichtigsten Einflussfaktoren auf Innovationsprozesse analysieren.
- die Grundphilosophie von Geschäftsmodellen nachvollziehen.
- die (strategische) Bedeutung der einzelnen Bestandteile eines Geschäftsmodells erkennen und beurteilen.
- bestehende Geschäftsmodelle und deren jeweiliges Erfolgspotential mit Hilfe des Business Model Canvas (BMC) analysieren.
- Mit kognitiven Barrieren in der Geschäftsmodellentwicklung umgehen.
- erste Entwürfe eines (nachhaltigen) Geschäftsmodells entwickeln.

---

### Modulinhalte

Innovationsmanagement bedeutet kontinuierlich aus einer unternehmerischen Perspektive auf die Organisation zu blicken. Denn um langfristig am Markt bestehen zu können, müssen Unternehmen – im Kontext des digitalen Wandels mehr denn je – nicht nur permanent an der Weiterentwicklung bestehender Produkte und Dienstleistungen arbeiten, sondern auch neue Angebote schaffen und auf den Märkten durchsetzen sowie ihre internen Prozesse ständig neu gestalten.

In diesem Modul werden zunächst die Grundlagen des Innovationsmanagements vermittelt: Was bedeutet Innovation? Welche internen und externen Einflussfaktoren beeinflussen Innovationsprozesse? Was kennzeichnet ein Innovationssystem? Wie wird das Management von Innovationsprozessen sinnvoll gestaltet? Im Anschluss daran liegt der Fokus auf Geschäftsmodellen und deren Entwicklung: Was sind zentrale Elemente eines Geschäftsmodells? Wie ist der Zusammenhang zwischen Unternehmensstrategie und Geschäftsmodell? Welche nachhaltigen Geschäftsmodelle gibt es und was können wir davon lernen? Was sind Barrieren – insbes. kognitive Barrieren - in der Geschäftsmodellentwicklung? Welche Methoden und Techniken helfen diese Barrieren zu überwinden und innovative Geschäftsmodelle zu entwickeln? Welche erfolgreichen Geschäftsmodellmuster lassen sich identifizieren?

---

### Literaturempfehlungen

Weifenbach, M.: Innovationsmanagement, Lernmaterial. Universität Oldenburg, C3L – Center für lebenslanges Lernen, Oldenburg (fortlaufend aktualisiert).

Weitere Literatur wird über das eigens für das Modul entwickelte Lernmaterial und/oder im Modulverlauf bekannt gegeben.

---

### Links

<https://uol.de/c3l/studiengang>

<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Dauer in Semestern</b>	26 Wochen in 1 Semester	
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	Das Modul wird in einem Turnus von zwei bis drei Semestern angeboten.	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	25 Modulplätze; max. 25 Teilnehmende	
<b>Hinweise</b>	Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.	
<b>Gebühren</b>	890,00 Euro (zzgl. Gasthörgebühr oder Semesterbeitrag)	
<b>Modulart</b>	Wahlpflicht / Elective	
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)	
<b>Lehr-/Lernform</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), (virtuelles) Präsenzstudium, transferorientierte Projektarbeit	
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>
<b>Gesamtmodul</b>	<p>Prüfungsleistungen sind innerhalb des Modulverlaufs zu den dafür festgelegten Fristen zu erbringen. Die Termine werden von den Lehrenden i.d.R. mit Beginn des jeweiligen Moduls bekannt gegeben.</p>	<p>Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenz-/Online-Workshops</li> <li>• Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Lernaktivitäten und praxisorientierte Projektarbeit</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar	
	Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.	
<b>SWS</b>	0	
<b>Angebotsrhythmus</b>	SoSe oder WiSe	
<b>Workload Präsenzzeit</b>	30 h	
	Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre (virtuelle) Präsenzzeit im gesamten Modulverlauf.	

---

## cba660 - Entrepreneurship

<b>Modulbezeichnung</b>	Entrepreneurship
<b>Modulkürzel</b>	cba660
<b>Kreditpunkte</b>	10.0 KP
<b>Workload</b>	300 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) (Bachelor) &gt; Innovation und Nachhaltigkeit</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Prof. Dr. Freiling, Jörg (Universität Bremen) (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine

---

### Kompetenzziele

Nach Abschluss des Moduls können die Teilnehmenden

- die Aufgaben einer Unternehmensgründung begrifflich und sachlich abgrenzen.
- die zur Entwicklung innovativer Geschäftsgrundlagen relevanten agilen Methoden gezielt zum Einsatz bringen.
- Geschäftsideen entwickeln und bewerten.
- Geschäftsideen in Geschäftsmodelle bzw. Business-Pläne transformieren.
- die Bausteine von Geschäftsmodellen im Markt validieren.
- durch Marktvalidierung ihre Geschäftskonzepte anpassen und auf höhere Reifegrade bringen.
- eine Geschäftskonzeption in Richtung eines Product-/Market-Fits steuern.

---

### Modulinhalte

Im Rahmen des Moduls lernen die Teilnehmenden diejenigen Aufgaben kennen, die mit einer Unternehmensgründung verbunden sind. Zu dem gründungsrelevanten Wissen zählen die Grundlagen unternehmerischen Denkens und Handelns, das Finden bzw. Entwickeln einer Geschäftsidee, die Elemente und Entwicklungsschritte eines Geschäftsmodells und eines Business Plans sowie die Kenntnis der Lean-Startup-Methode. Im Mittelpunkt des Kurses steht die methodengeleitete Entwicklung und Validierung einer innovativen Geschäftsbasis. Dies betrifft die Schaffung neuer Betriebe (Entrepreneurship) ebenso wie die Neugeschäftsgenerierung in bestehenden Unternehmen.

---

### Literaturempfehlungen

Freiling, J./Baron, T.: Entrepreneurship, Lernmaterial. Universität Oldenburg, C3L – Center für lebenslanges Lernen, Oldenburg (fortlaufend aktualisiert).

Weitere Literatur wird über das eigens für das Modul entwickelte Lernmaterial und/oder im Modulverlauf bekannt gegeben.

---

### Links

<https://uol.de/c3l/studiengang>

---

<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	26 Wochen in 1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	Das Modul wird in einem Turnus von zwei bis drei Semestern angeboten.
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	25 Modulplätze; max. 25 Teilnehmende

### Hinweise

Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.

<b>Gebühren</b>	890,00 Euro (zzgl. Gasthörgebühr oder Semesterbeitrag)	
<b>Modulart</b>	Wahlpflicht / Elective	
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)	
<b>Lehr-/Lernform</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), (virtuelles) Präsenzstudium, transferorientierte Projektarbeit	

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
<b>Gesamtmodul</b>	<p>Prüfungsleistungen sind innerhalb des Modulverlaufs zu den dafür festgelegten Fristen zu erbringen. Die Termine werden von den Lehrenden i.d.R. mit Beginn des jeweiligen Moduls bekannt gegeben.</p>	<p>Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenz-/Online-Workshops</li> <li>• Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Lernaktivitäten und praxisorientierte Projektarbeit</li> </ul>

<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar
	<i>Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.</i>

<b>SWS</b>	0
<b>Angebotsrhythmus</b>	SoSe oder WiSe
<b>Workload Präsenzzeit</b>	30 h

*Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre (virtuelle) Präsenzzeit im gesamten Modulverlauf.*

---

## cba665 - Nachhaltigkeitsmanagement

<b>Modulbezeichnung</b>	Nachhaltigkeitsmanagement
<b>Modulkürzel</b>	cba665
<b>Kreditpunkte</b>	10.0 KP
<b>Workload</b>	300 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) (Bachelor) &gt; Innovation und Nachhaltigkeit</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Dr. Antoni-Komar, Irene (Carl von Ossietzky Universität Oldenburg) (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Nach Abschluss des Moduls können die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"><li>verstehen, was nachhaltiges Wirtschaften bedeutet und welche Rolle Unternehmen hierfür spielen.</li><li>den Begriff der nachhaltigen Entwicklung in seinen wesentlichen Zügen beschreiben.</li><li>die grundlegenden Ziele und Barrieren der nachhaltigen Entwicklung erläutern.</li><li>sich mit spezifischen theoretischen Perspektiven und Lösungsansätzen nachhaltigen Wirtschaftens vertraut machen.</li><li>sich spezielle Kenntnisse über mögliche Methoden und Instrumente des nachhaltigen Managements von Unternehmen aneignen.</li><li>sich ein kritisches Bewusstsein über verantwortungsvolles Unternehmertum verschaffen.</li><li>das Leitbild der nachhaltigen Entwicklung in seiner Bedeutung kritisch reflektieren.</li><li>die Verantwortung von Unternehmen in diesem Zusammenhang beurteilen.</li><li>konkrete Strategien nachhaltiger Unternehmenspraxis differenzieren und deren Umsetzung anregen.</li></ul>
<b>Modulinhalte</b>	<p>Zielsetzung dieses Moduls ist es, ein grundlegendes Verständnis für nachhaltiges Wirtschaften zu schaffen und zur eigenen unternehmerischen Mitgestaltung zu befähigen.</p> <p>Aus der nunmehr fast ein halbes Jahrhundert anhaltenden Debatte um nachhaltige Entwicklung sind nicht nur Herausforderungen für Politik und Gesellschaft erwachsen, sondern insbesondere auch für Unternehmen, die sich einer kontinuierlichen Transformation von Geschäftsmodellen, Produktionsprozessen und Marketingstrategien in Richtung nachhaltiger Entwicklung gegenübersehen. Denn nachhaltiges Management hat nicht nur das Ziel, das Überleben eines Unternehmens möglichst langfristig zu sichern, sondern vor allem verantwortungsbewusst und sorgsam mit den natürlichen Ressourcen und den sozialen Bedingungen umzugehen. Doch wie lässt sich eine entsprechende Strategie umsetzen und welche Maßnahmen eignen sich dazu? Wie können Produkte, Prozesse, Strukturen und Technologien ökologisch und sozialverträglich verbessert werden?</p> <p>Zu diesem Zweck werden die Herausforderungen einer nachhaltigen Entwicklung entlang ökologischer, sozialer und ökonomischer Perspektiven diskutiert sowie Lösungsansätze auf gesellschaftlicher, individueller und unternehmerischer Ebene abgeleitet.</p> <p>Dies beinhaltet im ersten Teil zunächst die Erarbeitung des Problemhintergrunds anhand ökologischer, sozialer und ökonomischer Krisen, um daran anschließend die für das Grundverständnis einer nachhaltigen Entwicklung erforderlichen historischen Meilensteine darzulegen. Daraus folgt die Analyse von Modellen (starke versus schwache Nachhaltigkeit), Prinzipien (Effizienz, Konsistenz und Suffizienz) und Konzepten (u.a. Green Economy, Kreislaufwirtschaft, Postwachstumsökonomie) nachhaltiger Entwicklung. Im zweiten Schritt werden unternehmerische Lösungsstrategien wie Sustainable Supply Chain Management, Ökobilanzierung, Nachhaltigkeitsberichterstattung,</p>

Proumentenmanagement etc. erarbeitet und anhand ausgewählter Best Practices praxisorientiert diskutiert.

---

#### Literaturempfehlungen

Antoni-Komar, I: Nachhaltigkeitsmanagement, Lernmaterial. Universität Oldenburg, C3L – Center für lebenslanges Lernen, Oldenburg (fortlaufend aktualisiert).

Weitere Literatur wird über das eigens für das Modul entwickelte Lernmaterial und/oder im Modulverlauf bekannt gegeben.

---

#### Links

<https://uol.de/c3l/studiengang>

---

<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	26 Wochen in 1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	Das Modul wird in einem Turnus von zwei bis drei Semestern angeboten.
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	25 Modulplätze; max. 25 Teilnehmende

---

#### Hinweise

Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.

---

<b>Gebühren</b>	890,00 Euro (zzgl. Gasthörgebühr oder Semesterbeitrag)
<b>Modulart</b>	Wahlpflicht / Elective
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
<b>Lehr-/Lernform</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), (virtuelles) Präsenzstudium, transferorientierte Projektarbeit

---

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
---------	----------------	--------------

---

#### Gesamtmodul

Prüfungsleistungen sind innerhalb des Modulverlaufs zu den dafür festgelegten Fristen zu erbringen. Die Termine werden von den Lehrenden i.d.R. mit Beginn des jeweiligen Moduls bekannt gegeben.

Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten:

- Regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenz-/Online-Workshops
- Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Lernaktivitäten und praxisorientierte Projektarbeit

---

<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar
-------------------------------	---------

*Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.*

---

<b>SWS</b>	0
------------	---

---

<b>Angebotsrhythmus</b>	SoSe oder WiSe
-------------------------	----------------

---

<b>Workload Präsenzzeit</b>	30 h
-----------------------------	------

*Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre (virtuelle) Präsenzzeit im gesamten Modulverlauf.*



---

# Personal und Leadership

## cba705 - Führung und Kommunikation

<b>Modulbezeichnung</b>	Führung und Kommunikation
<b>Modulkürzel</b>	cba705
<b>Kreditpunkte</b>	10.0 KP
<b>Workload</b>	300 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) (Bachelor) &gt; Personal und Leadership</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Dipl. Oec. Karczmarzyk , André (C3 [Kubik-C]) (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Nach Abschluss des Moduls können die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• die Begriffe der Führung und Kommunikation definieren.</li><li>• die Basisannahmen der vorgestellten Führungs- und Kommunikationstheorien beschreiben und voneinander abgrenzen.</li><li>• die Stärken und Schwächen der vorgestellten Konzepte nennen.</li><li>• verschiedene Führungs- und Kommunikationsinstrumente einordnen.</li><li>• benennen, weshalb Führungs- und Kommunikationsdefizite entstehen und wie damit umgegangen werden kann.</li><li>• ihr eigenes Führungs- und Kommunikationsverhalten theoretisch reflektieren.</li></ul>
<b>Modulinhalte</b>	<p>Führung und Kommunikation sind zwei Bereiche, die unabhängig von spezifischen Unternehmensgrößen und -typen gelten. Insbesondere begriffliche und konzeptionelle Grundlagen der Führungs- und Kommunikationsforschung haben übergeordneten und allgemeingültigen Charakter.</p> <p>Der erste Teil des Moduls beschäftigt sich mit dem Bereich „Führung“, der zweite mit dem Bereich „Kommunikation“. Zunächst wird jeweils in die begrifflichen und konzeptionellen Grundlagen eingeführt.</p> <p>Ziel ist es, verschiedene theoretische Zugänge für Fragen der Führung und der Kommunikation kennen zu lernen und ihre Implikationen für die Praxis herauszuarbeiten. Hierfür wird vor allem auf Standardwerke zurückgegriffen, die mit Literatur zu spezifischen Problemstellungen angereichert werden. Darauf aufbauend werden neuere Entwicklungen auf beiden Forschungsgebieten vorgestellt (z. B. das Konzept der emotionalen Intelligenz). Für beide Bereiche werden abschließend Probleme (Führungs- und Kommunikationsdefizite) identifiziert und Lösungsoptionen diskutiert.</p>
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Karczmarzyk, A.: Führung und Kommunikation, Lernmaterial. Universität Oldenburg, C3L – Center für lebenslanges Lernen, Oldenburg (fortlaufend aktualisiert).</p> <p>Weitere Literatur wird über das eigens für das Modul entwickelte Lernmaterial und/oder im Modulverlauf bekannt gegeben.</p>
<b>Links</b>	<p><a href="https://uol.de/c3l/studiengang">https://uol.de/c3l/studiengang</a></p>
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch

<b>Dauer in Semestern</b>	26 Wochen in 1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	Das Modul wird in einem Turnus von zwei bis drei Semestern angeboten.
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	25 Modulplätze; max. 25 Teilnehmende

**Hinweise**

Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.

<b>Gebühren</b>	890,00 Euro (zzgl. Gasthörgebühr oder Semesterbeitrag)
<b>Modulart</b>	Wahlpflicht / Elective
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
<b>Lehr-/Lernform</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), (virtuelles) Präsenzstudium, transferorientierte Projektarbeit

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
---------	----------------	--------------

<b>Gesamtmodul</b>	<p>Prüfungsleistungen sind innerhalb des Modulverlaufs zu den dafür festgelegten Fristen zu erbringen. Die Termine werden von den Lehrenden i.d.R. mit Beginn des jeweiligen Moduls bekannt gegeben.</p>	<p>Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenz-/Online-Workshops</li> <li>• Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Lernaktivitäten und praxisorientierte Projektarbeit</li> </ul>
--------------------	--	--

<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar
-------------------------------	---------

*Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.*

<b>SWS</b>	0
<b>Angebotsrhythmus</b>	SoSe oder WiSe
<b>Workload Präsenzzeit</b>	30 h

*Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre (virtuelle) Präsenzzeit im gesamten Modulverlauf.*

---

## cba710 - Recruiting und Employer Branding

<b>Modulbezeichnung</b>	Recruiting und Employer Branding
<b>Modulkürzel</b>	cba710
<b>Kreditpunkte</b>	10.0 KP
<b>Workload</b>	300 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) (Bachelor) &gt; Personal und Leadership</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Bartel, Teodora (Carl von Ossietzky Universität Oldenburg) (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Nach Abschluss des Moduls können die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• die Bereiche Employer Branding und Recruiting tiefgehend verstehen und in den Gesamtkontext des Personalmanagements einordnen.</li><li>• die Synergieeffekte zwischen den beiden Bereichen aufdecken und erfolgversprechend in die Maßnahmengestaltung einbringen.</li><li>• die Ziele, Methoden und Instrumente von Recruiting und Employer Branding unterscheiden.</li><li>• sowohl die strategische Ausgestaltung als auch die operative Umsetzung skizzieren.</li><li>• Herausforderungen und Konsequenzen des Recruitings und Employer Brandings ableiten und erläutern.</li><li>• die Auswirkung von Digitalisierung, Globalisierung und weiteren Entwicklungstrends erläutern.</li><li>• anhand von Anwendungs- und Best Practice Beispielen des Recruitings und Employer Brandings Verbesserungsmöglichkeiten für die eigene betriebliche Praxis ableiten.</li></ul>
<b>Modulinhalte</b>	<p>Das Modul vermittelt Strategien, Ziele und Funktionen des Recruitings und Employer Brandings. Beide Bereiche werden aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet und zunächst getrennt, später in Wechselwirkung betrachtet und diskutiert. Dabei spielen sowohl die strategische als auch die operative Sicht eine Rolle. Die Auseinandersetzung mit möglichen Synergieeffekten, Risiken und Chancen bilden die Basis für Konzepte und Überlegungen, wie genau die strategische und operative Ausgestaltung im Betrieb angestoßen, vollzogen und reflektiert werden kann. Die Einbettung in das betriebliche Human Resource Management sowie die Auswirkungen von Entwicklungstrends wie bspw. Digitalisierung, Globalisierung und demografische Entwicklung bieten weitere Diskussionsgrundlagen und werden zur Vertiefung nacheinander behandelt. Abgerundet wird das Modul durch die Behandlung von konkreten (Best Practice) Beispielen, anhand derer die gesammelten Kenntnisse unter Beweis gestellt und reflektiert werden können.</p>
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Bartel, T: Recruiting und Employer Branding, Lernmaterial. Universität Oldenburg, C3L – Center für lebenslanges Lernen, Oldenburg (fortlaufend aktualisiert).</p> <p>Weitere Literatur wird über das eigens für das Modul entwickelte Lernmaterial und/oder im Modulverlauf bekannt gegeben.</p>
<b>Links</b>	<p><a href="https://uol.de/c3l/studiengang">https://uol.de/c3l/studiengang</a></p>
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch

<b>Dauer in Semestern</b>	26 Wochen in 1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	Das Modul wird in einem Turnus von zwei bis drei Semestern angeboten.
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	25 Modulplätze; max. 25 Teilnehmende

**Hinweise**

Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.

<b>Gebühren</b>	890,00 Euro (zzgl. Gasthörgebühr oder Semesterbeitrag)
<b>Modulart</b>	Wahlpflicht / Elective
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
<b>Lehr-/Lernform</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), (virtuelles) Präsenzstudium, transferorientierte Projektarbeit

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
---------	----------------	--------------

<b>Gesamtmodul</b>	<p>Prüfungsleistungen sind innerhalb des Modulverlaufs zu den dafür festgelegten Fristen zu erbringen. Die Termine werden von den Lehrenden i.d.R. mit Beginn des jeweiligen Moduls bekannt gegeben.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten:</li> <li>• Regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenz-/Online-Workshops</li> <li>• Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Lernaktivitäten und praxisorientierte Projektarbeit</li> </ul>
--------------------	--	--

<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar
-------------------------------	---------

*Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.*

<b>SWS</b>	0
<b>Angebotsrhythmus</b>	SoSe oder WiSe
<b>Workload Präsenzzeit</b>	30 h

*Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre (virtuelle) Präsenzzeit im gesamten Modulverlauf.*

---

## cba715 - Personalentwicklung und Talentmanagement

<b>Modulbezeichnung</b>	Personalentwicklung und Talentmanagement
<b>Modulkürzel</b>	cba715
<b>Kreditpunkte</b>	10.0 KP
<b>Workload</b>	300 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) (Bachelor) &gt; Personal und Leadership</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Junker-Michel, Mareike (Carl von Ossietzky Universität Oldenburg) (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Nach Abschluss des Moduls können die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• wirtschaftliche und gesellschaftliche Umfeldbedingungen als Treiber für die Personalentwicklung und das Talentmanagement erkennen und Handlungsnotwendigkeiten ableiten.</li><li>• die Ziele, Inhalte, Methoden und Instrumente der Personalentwicklung verstehen, unterscheiden und reflektieren.</li><li>• verschiedene Verständnisse der Personalentwicklung und des Talentmanagements voneinander abgrenzen, anwenden und kritisch reflektieren.</li><li>• die Entwicklungsfähigkeit und -bereitschaft von Mitarbeitenden identifizieren und in Anwendungskontexten berücksichtigen.</li><li>• Wissen um betriebliche, berufliche und private Lebensphasen der Mitarbeitenden bei der Planung von Personalentwicklungsschritten integrieren.</li><li>• den Prozess der Personalentwicklung und seine Bestandteile darstellen, erklären und seine Bedeutung in der betrieblichen Praxis reflektieren.</li><li>• geeignete Instrumente der Erfolgsmessung im Rahmen der Personalentwicklung auswählen und verfügen über Wissen um deren Chancen und Herausforderungen.</li><li>• die wesentlichen Charakteristika des Talentmanagements erläutern und diesen Ansatz im Gesamtkontext des Personalmanagements verorten, von anderen Handlungsfeldern abgrenzen und als Teil der Personalentwicklung verstehen.</li></ul>
<b>Modulinhalte</b>	<p>Das Modul vermittelt Grundlagen zu den Rahmenbedingungen, Zielen, Inhalten, Methoden und Instrumenten, die für eine erfolgreiche Gestaltung der Personalentwicklung von Bedeutung sind. Ein besonderer Akzent wird durch die Betrachtung des damit eng verbundenen Handlungsfeldes des Talentmanagements gesetzt. Dieses Modul baut auf dem Modul Organisation und Personal auf und vertieft die dort vermittelten Ansatzpunkte der Personalentwicklung.</p> <p>Verschiedene aktuelle Einflussfaktoren, wie der demographische Wandel, der Fachkräftemangel, technologische Entwicklungen oder auch der Wertewandel, erhöhen die Handlungsnotwendigkeiten von Unternehmen, geeignete Mitarbeitende und vor allem auch Talente zu finden, zu fördern, weiterzuentwickeln und zu binden. Die Personalentwicklung spielt entlang des gesamten beruflichen und betrieblichen Lebenszyklus der Mitarbeitenden eine zentrale Rolle. Sie unterstützt die Attraktivität, Produktivität und langfristige Existenz des Unternehmens, befördert zeitgleich aber auch die Beschäftigungsfähigkeit der Mitarbeitenden („Employability“) und stellt sicher, dass diese mit den sich stetig verändernden Rahmenbedingungen und Anforderungen mithalten können („Lebenslanges Lernen“).</p> <p>Das Modul schärft das Verständnis der Teilnehmenden für die Notwendigkeit, die Bedingungen, die Herausforderungen und Erfolgsfaktoren der Personalentwicklung und liefert zugleich das notwendige Handwerkszeug, um den Prozess der Personalentwicklung effektiv und effizient gestalten zu können. Es sensibilisiert zudem für die Chancen und Grenzen sowie Ansatzpunkte eines Talentmanagements und zeigt dessen besondere</p>

Bedeutung auf.

---

#### Literaturempfehlungen

Junker-Michel, M.: Personalentwicklung und Talentmanagement, Lernmaterial. Universität Oldenburg, C3L – Center für lebenslanges Lernen, Oldenburg (fortlaufend aktualisiert).

Weitere Literatur wird über das eigens für das Modul entwickelte Lernmaterial und/oder im Modulverlauf bekannt gegeben.

---

#### Links

<https://uol.de/c3l/studiengang>

---

<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	26 Wochen in 1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	Das Modul wird in einem Turnus von zwei bis drei Semestern angeboten.
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	25 Modulplätze; max. 25 Teilnehmende

---

#### Hinweise

Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.

---

<b>Gebühren</b>	890,00 Euro (zzgl. Gasthörgebühr oder Semesterbeitrag)
<b>Modulart</b>	Wahlpflicht / Elective
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
<b>Lehr-/Lernform</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), (virtuelles) Präsenzstudium, transferorientierte Pro-jektarbeit

---

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
---------	----------------	--------------

---

#### Gesamtmodul

Prüfungsleistungen sind innerhalb des Modulverlaufs zu den dafür festgelegten Fristen zu erbringen. Die Termine werden von den Lehrenden i.d.R. mit Beginn des jeweiligen Moduls bekannt gegeben.

Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten:

- Regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenz-/Online-Workshops
- Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Lernaktivitäten und praxisorientierte Projektarbeit

---

<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar
-------------------------------	---------

*Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.*

---

<b>SWS</b>	0
<b>Angebotsrhythmus</b>	SoSe oder WiSe
<b>Workload Präsenzzeit</b>	30 h

*Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre (virtuelle) Präsenzzeit im gesamten Modulverlauf.*

---

# Digital Business Management

## cba755 - Digitalisierung im Unternehmen

<b>Modulbezeichnung</b>	Digitalisierung im Unternehmen
<b>Modulkürzel</b>	cba755
<b>Kreditpunkte</b>	10.0 KP
<b>Workload</b>	300 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) (Bachelor) &gt; Digital Business Management</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Brucke, Matthias (embeteco GmbH &amp; Co. KG) (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine

---

### Kompetenzziele

Nach Abschluss des Moduls können die Teilnehmenden

- die fünf Dimensionen der Digitalisierung verstehen und den Stand im Unternehmen analysieren.
- innovative Digitale Technologien (Internet-Technologie, Social Media, Social Intranets), zukünftige Trends (KI, Maschinen Lernen, Robotik, Autonome Systeme) unterscheiden und bewerten.
- Plattformökonomie verstehen und für die Entwicklung eigener Produkte und Dienstleistungen sowie zur Positionierung des Unternehmens im Markt nutzen.
- die Unternehmenskultur analysieren, eine Digitale Kultur definieren sowie die nötigen Führungskonzepte auswählen und anwenden um einen Transformationsprozess steuern.
- die Entwicklung von digitalen Produkten und Digitalen Dienstleistungen initiieren und steuern
- eine Digitalisierungsstrategie für ein Unternehmen entwickeln und deren Umsetzung planen, dafür passende Methoden auszuwählen und sie umzusetzen.

---

### Modulinhalte

Unter Digitalisierung verstand man früher die Umwandlung von analogen Werten in digitale Inhalte, z.B. bei der Aufnahme von Musik. Heute wird darunter eher die Transformation von Unternehmen und der gesamten Gesellschaft verstanden, die sich durch die Entwicklungen in der Informationstechnologie ergeben. Wenn Unternehmen sich anpassen und weiterentwickeln wollen, müssen sie die Digitalisierung in den folgenden fünf Dimensionen verstehen und angehen:

**Menschen:** Die Digitalisierung mit der Möglichkeit, Daten und Informationen in Lichtgeschwindigkeit zu übertragen sorgt für Transparenz. Eine digitale, agile Unternehmens- und Innovationskultur und neue Führungsansätze sind nötig.

**Technik:** Der Einsatz von neuen Technologien (z.B. Informations- und Kommunikationstechnologien) sind notwendig. Das Spektrum geht dabei von Technologien der Industrie 4.0 über Steuerungswerkzeuge (MES, PPS, ERP, CMR) bis hin zu Social Intranets.

**Prozesse:** Interne Digitalisierung setzt voraus, dass im Unternehmen die dafür notwendigen Prozesse entwickelt werden. Wenn keine Prozesse existieren, kann auch nicht digitalisiert werden. Wenn keine oder schlechte Prozesse existieren, führt dies zu schlechten digitalisierten Prozessen.

**Produkte:** Es ist für Unternehmen in der Zukunft wichtig, die bei der Produktion anfallenden Daten zu erfassen und zu nutzen und sich verstärkt auf die Entwicklung von Produkten zu fokussieren, die Daten erzeugen und nutzen. Aus diesen Daten können dann zukünftige Geschäftsmodelle entwickelt werden.

**Märkte:** Durch die Digitalisierung kommt es zu einer Plattformisierung von Märkten oder einer sog. Plattform-Ökonomie mit anderen Marktmechanismen (Netzwerkeffekt).

---

**Literaturempfehlungen**

Brucke, M./Gorltd, C.: Digitalisierung im Unternehmen, Lernmaterial. Universität Oldenburg, C3L – Center für lebenslanges Lernen, Oldenburg (fortlaufend aktualisiert).

Weitere Literatur wird über das eigens für das Modul entwickelte Lernmaterial und/oder im Modulverlauf bekannt gegeben.

---

**Links**

<https://uol.de/c3l/studiengang>

---

<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	26 Wochen in 1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	Das Modul wird in einem Turnus von zwei bis drei Semestern angeboten.
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	25 Modulplätze; max. 25 Teilnehmende

---

**Hinweise**

Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.

---

<b>Gebühren</b>	890,00 Euro (zzgl. Gasthörgebühr oder Semesterbeitrag)
<b>Modulart</b>	Wahlpflicht / Elective
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
<b>Lehr-/Lernform</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), (virtuelles) Präsenzstudium, transferorientierte Pro-jektarbeit

---

---

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
---------	----------------	--------------

---

**Gesamtmodul**

Prüfungsleistungen sind innerhalb des Modulverlaufs zu den dafür festgelegten Fristen zu erbringen. Die Termine werden von den Lehrenden i.d.R. mit Beginn des jeweiligen Moduls bekannt gegeben.

- Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten: Regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenz-/Online-Workshops  
Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Lernaktivitäten und praxisorientierte Pro-jektarbeit

---

<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar
-------------------------------	---------

*Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.*

---

<b>SWS</b>	0
<b>Angebotsrhythmus</b>	SoSe oder WiSe
<b>Workload Präsenzzeit</b>	30 h

---

*Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre (virtuelle) Präsenzzeit im gesamten Modulverlauf.*



---

## cba760 - Intelligentes Datenmanagement

<b>Modulbezeichnung</b>	Intelligentes Datenmanagement
<b>Modulkürzel</b>	cba760
<b>Kreditpunkte</b>	10.0 KP
<b>Workload</b>	300 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) (Bachelor) &gt; Digital Business Management</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Dr. Norkus, Oliver (embeteco GmbH &amp; Co. KG ) (Prüfungsberechtigt)</li><li>• Brucke, Matthias (embeteco GmbH &amp; Co. KG) (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Nach Abschluss des Moduls können die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Begrifflichkeiten im Kontext Datenmanagement unterscheiden und definieren.</li><li>• die Relevanz und Bedeutung von Datenmanagement erläutern.</li><li>• Grundlagen aus der Statistik einordnen, die für die Analyse großer Datenbestände notwendig sind.</li><li>• Daten sammeln, strukturieren, analysieren und visualisieren.</li><li>• ausgewählte Methoden und Verfahren des Datenmanagements wiedergeben und anwenden.</li><li>• rechtliche Aspekte für die Anwendung von Datenanalyse in Deutschland sowie international verstehen.</li><li>• Chancen und Risiken im Kontext von Datenmanagement benennen.</li></ul>
<b>Modulinhalte</b>	<p>Die Digitalisierung hat ein stetiges Wachstum von Datenmengen zur Folge. Dadurch wird auch in Unternehmen das Datenmanagement immer wichtiger, denn durch soziale Netzwerke, Maschinen oder digitale Interaktion findet eine Erweiterung der klassischen Unternehmensdaten statt, die wertvolle Erkenntnisse mit sich bringen. Aus diesem Grund ist die Analyse und Interpretation dieser Daten von entscheidender Bedeutung und wichtig für den Unternehmenserfolg.</p> <p>Inhalte dieses Moduls sind dementsprechend die Vermittlung von Methoden, die für die Datenanalyse im Rahmen stetig wachsender Datenmengen relevant sind.</p> <p>Weitere Themen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Einführung in das Datenmanagement (Bedeutung der Thematik und Klärung wichtiger Begrifflichkeiten wie Big Data, Data Science; Artificial Intelligence; Machine Learning)</li><li>• Qualität, Aussagekraft und statistische Auswertbarkeit von Daten</li><li>• Ausgestaltungsmöglichkeiten für die Datensammlung, Gewinnung, Strukturierung und Visualisierung</li><li>• Methodenüberblick</li><li>• Datenstrategien</li><li>• Rechtliche, kulturelle und ethische Aspekte von Datenmanagement</li></ul>
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Norkus, O./Brucke, M.: Intelligentes Datenmanagement, Lernmaterial. Universität Oldenburg, C3L – Center für lebenslanges Lernen, Oldenburg (fortlaufend aktualisiert).</p> <p>Weitere Literatur wird über das eigens für das Modul entwickelte Lernmaterial und/oder im Modulverlauf bekannt gegeben.</p>
<b>Links</b>	<p><a href="https://uol.de/c3l/studiengang">https://uol.de/c3l/studiengang</a></p>

<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	26 Wochen in 1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	Das Modul wird in einem Turnus von zwei bis drei Semestern angeboten.
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	25 Modulplätze; max. 25 Teilnehmende

**Hinweise**

Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.

<b>Gebühren</b>	890,00 Euro (zzgl. Gasthörgebühr oder Semesterbeitrag)
<b>Modulart</b>	Wahlpflicht / Elective
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
<b>Lehr-/Lernform</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), (virtuelles) Präsenzstudium, transferorientierte Projektarbeit

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
---------	----------------	--------------

**Gesamtmodul**

Prüfungsleistungen sind innerhalb des Modulverlaufs zu den dafür festgelegten Fristen zu erbringen. Die Termine werden von den Lehrenden i.d.R. mit Beginn des jeweiligen Moduls bekannt gegeben.

- Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten:  
Regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenz-/Online-Workshops  
Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Lernaktivitäten und praxisorientierte Projektarbeit

<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar
-------------------------------	---------

*Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.*

<b>SWS</b>	0
<b>Angebotsrhythmus</b>	SoSe oder WiSe
<b>Workload Präsenzzeit</b>	30 h

*Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre (virtuelle) Präsenzzeit im gesamten Modulverlauf.*

---

## cba765 - Digitale Geschäftsmodelle

<b>Modulbezeichnung</b>	Digitale Geschäftsmodelle
<b>Modulkürzel</b>	cba765
<b>Kreditpunkte</b>	10.0 KP
<b>Workload</b>	300 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) (Bachelor) &gt; Digital Business Management</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Prof. Dr. Fischer, Dirk (Jade Hochschule) (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine

---

### Kompetenzziele

Nach Abschluss des Moduls können die Teilnehmenden

- die Bedeutung der Digitalisierung für Unternehmen und deren Geschäftsmodelle verstehen.
- die Dimension der Veränderung durch die Digitalisierung in Bezug auf das eigene Unternehmen verstehen.
- die Grundphilosophie von Geschäftsmodellen nachvollziehen und die (strategische) Bedeutung der einzelnen Bestandteile eines Geschäftsmodells erkennen und beurteilen.
- Rahmenkonzepte für neue Geschäftsmodelle verstehen und anwenden.
- (digitale) Entwicklungsmöglichkeiten für Produkte und Geschäftsmodelle erkennen.
- auf Digitalisierung beruhende Geschäftsmodelle analysieren und Ideen für eigene disruptive Geschäftsideen entwickeln.

---

### Modulinhalte

Ein Geschäftsmodell beschreibt die logischen Zusammenhänge, wie ein Unternehmen welchen Wert für die Kunden schafft und sich damit einen Ertrag sichert. Es besteht aus drei Hauptkomponenten: Dem Nutzenversprechen gegenüber dem Kunden, der Wertschöpfungsarchitektur und dem Ertragsmodell. Neue Technologien haben in den vergangenen Jahren grundsätzlich neue Geschäftsmodelle ermöglicht, die die Regeln des Wettbewerbs in der jeweiligen Branche neu definiert haben (z.B. in der Musikindustrie durch Streaming-Dienste oder im Handel durch Plattformen wie Amazon). Damit können völlig neue Kundensegmente und Informations- und Kommunikationswege gefunden werden. Neue Touchpoints werden geschaffen. Zahlreiche etablierte, global agierende Unternehmen, wie AirBerlin, Woolworth, Kodak oder Nokia mussten ihre Marktanteile an Konkurrenten mit innovativeren Geschäftsmodellen abgeben. Maßnahmen der Digitalisierung können einzelne Bausteine eines bestehenden Geschäftsmodells betreffen oder ein komplett neues Geschäftsmodell ermöglichen.

Im Modul lernen die Teilnehmenden, wie sie neue digitale Bestandteile von Geschäftsmodellen entwickeln und prüfen und auch völlig innovative Modelle generieren können.

---

### Literaturempfehlungen

Fischer, D.: Digitale Geschäftsmodelle, Lernmaterial. Universität Oldenburg, C3L – Center für lebenslanges Lernen, Oldenburg (fortlaufend aktualisiert).

Weitere Literatur wird über das eigens für das Modul entwickelte Lernmaterial und/oder im Modulverlauf bekannt gegeben.

---

### Links

<https://uol.de/c3l/studiengang>

<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Dauer in Semestern</b>	26 Wochen 1 Semester	
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	Das Modul wird in einem Turnus von zwei bis drei Semestern angeboten.	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	25 Modulplätze; max. 25 Teilnehmende	
<b>Hinweise</b>	Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen	
<b>Gebühren</b>	890,00 Euro (zzgl. Gasthörgebühr oder Semesterbeitrag)	
<b>Modulart</b>	Wahlpflicht / Elective	
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)	
<b>Lehr-/Lernform</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), (virtuelles) Präsenzstudium, transferorientierte Projektarbeit	
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>
<b>Gesamtmodul</b>	<p>Prüfungsleistungen sind innerhalb des Modulverlaufs zu den dafür festgelegten Fristen zu erbringen. Die Termine werden von den Lehrenden i.d.R. mit Beginn des jeweiligen Moduls bekannt gegeben.</p>	<p>Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenz-/Online-Workshops</li> <li>• Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Lernaktivitäten und praxisorientierte Projektarbeit</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar	
	<i>Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen</i>	
<b>SWS</b>	0	
<b>Angebotsrhythmus</b>	SoSe oder WiSe	
<b>Workload Präsenzzeit</b>	30 h	
	<i>Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre (virtuelle) Präsenzzeit im gesamten Modulverlauf.</i>	

---

# Marketing

## cba805 - Dienstleistungsmarketing

<b>Modulbezeichnung</b>	Dienstleistungsmarketing
<b>Modulkürzel</b>	cba805
<b>Kreditpunkte</b>	10.0 KP
<b>Workload</b>	300 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) (Bachelor) &gt; Marketing</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Prof. Dr. Raabe, Thorsten (Carl von Ossietzky Universität Oldenburg) (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine

---

### Kompetenzziele

Nach Abschluss des Moduls können die Teilnehmenden

- die Spezifika von Dienstleistungen benennen und die Besonderheiten bei deren Vermarktung reflektieren.
- die zunehmende Wettbewerbsrelevanz auch von Serviceleistungen aufzeigen.
- die Grundlagen des Qualitätsmanagements für Dienstleistungen anwenden.
- den Marketingplanungsprozess auf Service- und Dienstleistungen transferieren.

---

### Modulinhalte

Dienstleistungen genießen im Wirtschaftsgeschehen wachsende Bedeutung: So erleben wir auf der einen Seite einen Strukturwandel hin zum Dritten Sektor („Weg in die Dienstleistungsgesellschaft und -wirtschaft“), welcher maßgeblich durch den Trend der Digitalisierung beschleunigt wird; auf der anderen Seite nimmt die Zahl der Sachleistungsunternehmen zu, die sich durch zusätzlich angebotene Serviceleistungen als Mehrwerte von ihren Wettbewerbern strategisch abgrenzen wollen. Der Dienstleistungscharakter dieser Zusatzleistungen erlaubt es, das Management von Serviceleistungen ebenfalls aus dienstleistungstheoretischer Sicht zu reflektieren, weshalb es in diesem Modul ein integrales inhaltliches Element darstellt.

Ein eigenständiges Marketing für Dienstleistungen lässt sich vor allem aufgrund von konstitutiven Merkmalen begründen, die Dienst- gegenüber Sachleistungen abgrenzen. Diese Besonderheiten haben erhebliche Konsequenzen für das Kunden- und Wettbewerberverhalten und damit für den Einsatz von Marketinginstrumenten. Das Modul beschäftigt sich zunächst mit den Grundlagen der Dienstleistungstheorie. Hierbei wird u.a. eine Abgrenzung zu Sachgütern vorgenommen und (primäre) Dienstleistungen werden von (zusätzlichen) Serviceleistungen unterschieden. Auf dieser Basis lassen sich Besonderheiten im Kaufverhalten bei Dienstleistungen darstellen.

Einen Schwerpunkt des Moduls bildet die Betrachtung der Dienstleistungsqualität. Hier werden u.a. Ansätze zur Qualitätsmessung und die Grundlagen eines spezifischen Qualitätsmanagements für Dienstleistungen vorgestellt. Auch der aus dem Pflichtmodul Marketing bekannte Marketingplanungsprozess (strategische und operative Marketingplanung) wird hier aufgegriffen und im Hinblick auf das Marketing für Dienstleistungen konkretisiert.

Das Modul richtet sich somit nicht nur an diejenigen, die direkt aus dem Dienstleistungsbereich kommen, sondern an alle, die in serviceorientierten Märkten arbeiten. Dabei werden sowohl investive Dienstleistungen als auch der B2C-Markt angesprochen.

---

### Literaturempfehlungen

Raabe, T./Rubens-Laarmann, A.: Dienstleistungsmarketing, Lernmaterial. Universität Oldenburg, C3L – Center für lebenslanges Lernen, Oldenburg (fortlaufend aktualisiert).

Weitere Literatur wird über das eigens für das Modul entwickelte Lernmaterial und/oder im Modulverlauf bekannt gegeben.

**Links**

<https://uol.de/c3l/studiengang>

<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	26 Wochen in 1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	Das Modul wird in einem Turnus von zwei bis drei Semestern angeboten.
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	25 Modulplätze; max. 25 Teilnehmende

**Hinweise**

Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.

<b>Gebühren</b>	890,00 Euro (zzgl. Gasthörgebühr oder Semesterbeitrag)
<b>Modulart</b>	Wahlpflicht / Elective
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
<b>Lehr-/Lernform</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), (virtuelles) Präsenzstudium, transferorientierte Pro-jektarbeit

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
---------	----------------	--------------

**Gesamtmodul**

Prüfungsleistungen sind innerhalb des Modulverlaufs zu den dafür festgelegten Fristen zu erbringen. Die Termine werden von den Lehrenden i.d.R. mit Beginn des jeweiligen Moduls bekannt gegeben.

Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten:

- Regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenz-/Online-Workshops
- Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Lernaktivitäten und praxisorientierte Pro-jektarbeit

<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar
-------------------------------	---------

*Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.*

<b>SWS</b>	0
<b>Angebotsrhythmus</b>	SoSe oder WiSe
<b>Workload Präsenzzeit</b>	30 h

*Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre (virtuelle) Präsenzzeit im gesamten Modulverlauf.*

---

## cba810 - Strategisches Marketing

<b>Modulbezeichnung</b>	Strategisches Marketing
<b>Modulkürzel</b>	cba810
<b>Kreditpunkte</b>	10.0 KP
<b>Workload</b>	300 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) (Bachelor) &gt; Marketing</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Prof. Dr. Raabe, Thorsten (Carl von Ossietzky Universität Oldenburg) (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Nach Abschluss des Moduls können die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• den systematischen Aufbau der strategischen Unternehmens- und Marketingplanung einordnen.</li><li>• Methoden zur Analyse und Strategiefindung anwenden und mögliche Gestaltungsprobleme erkennen.</li><li>• die typischen Problemfelder im internationalen Marketing reflektieren.</li><li>• anhand geeigneter Informationsgrundlagen angemessene Strategien und Instrumente der internationalen Marktbearbeitung entwickeln.</li></ul>
<b>Modulinhalte</b>	<p>Strategische Entscheidungen sind die Grundlage für die langfristige Handlungsplanung von Unternehmen. In Zeiten von dynamischen und komplexen Umweltverhältnissen ist strategische Planung zum einen schwieriger, zum anderen aber auch wichtiger geworden. Während auf übergeordneter Ebene der Unternehmensplanung strategische Entscheidungen für das ganze Unternehmen getroffen werden, beschäftigt sich das strategische Marketing z. B. mit den strategischen Geschäftseinheiten, geeigneten Produkt-Markt-Kombinationen und der Optimierung des Ressourceneinsatzes.</p> <p>Angesichts der fortschreitenden Globalisierung der Wirtschaften nimmt auch die Bedeutung von international ausgerichtetem Marketing als spezielle Ausprägung strategischer Marketingplanung zu. Unternehmen können nur dann auf fremden Märkten erfolgreich sein, wenn strategische und operative Entscheidungen gezielt anhand der Spezifika des jeweiligen Marktes (Ökonomie, Kultur, Kaufverhalten etc.) getroffen werden.</p> <p>In diesem Modul werden zunächst die wichtigsten Entscheidungstatbestände des strategischen Analyse- und Planungsprozesses thematisiert. Die gängigen Modelle und Konzepte werden erläutert und anwendungsorientiert beurteilt. Im Rahmen der internationalen Marktbearbeitung erfolgt eine Vorstellung ausgewählter Analysemethoden, Ziele und Strategien.</p> <p>Folgende Inhalte werden thematisiert:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Marketingorientierte Umweltanalyse</li><li>• Strategische Geschäftsfeldplanung</li><li>• Ableitung zielorientierter Strategien</li><li>• Problemfelder im internationalen Marketing</li><li>• Kontextorientierte Strategien im internationalen Marketing</li></ul>
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Rubens-Laarmann, A./Raabe, T.: Strategisches Marketing, Lernmaterial. Universität Oldenburg, C3L – Center für lebenslanges Lernen, Oldenburg (fortlaufend aktualisiert).</p> <p>Weitere Literatur wird über das eigens für das Modul entwickelte Lernmaterial und/oder im Modulverlauf bekannt gegeben.</p>

---

---

**Links**

<https://uol.de/c3l/studiengang>

<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	26 Wochen in 1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	Das Modul wird in einem Turnus von zwei bis drei Semestern angeboten.
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	25 Modulplätze; max. 25 Teilnehmende

**Hinweise**

Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.

<b>Gebühren</b>	890,00 Euro (zzgl. Gasthörgebühr oder Semesterbeitrag)
<b>Modulart</b>	Wahlpflicht / Elective
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
<b>Lehr-/Lernform</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), (virtuelles) Präsenzstudium, transferorientierte Projektarbeit

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
---------	----------------	--------------

**Gesamtmodul**

Prüfungsleistungen sind innerhalb des Modulverlaufs zu den dafür festgelegten Fristen zu erbringen. Die Termine werden von den Lehrenden i.d.R. mit Beginn des jeweiligen Moduls bekannt gegeben.

Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten:

- Regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenz-/Online-Workshops
- Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Lernaktivitäten und praxisorientierte Projektarbeit

<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar
-------------------------------	---------

*Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.*

<b>SWS</b>	0
<b>Angebotsrhythmus</b>	SoSe oder WiSe
<b>Workload Präsenzzeit</b>	30 h

*Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre (virtuelle) Präsenzzeit im gesamten Modulverlauf.*



---

## cba815 - Online-Marketing

<b>Modulbezeichnung</b>	Online-Marketing
<b>Modulkürzel</b>	cba815
<b>Kreditpunkte</b>	10.0 KP
<b>Workload</b>	300 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) (Bachelor) &gt; Marketing</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Prof. Dr. Kull, Stephan (Jade Hochschule) (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine

---

### Kompetenzziele

Nach Abschluss des Moduls können die Teilnehmenden

- die verschiedenen Möglichkeiten des Internet-Marketings einordnen.
- die jeweiligen Maßnahmen gewinnbringend für ihr Unternehmen einsetzen.
- die grundlegenden Strategien der Suchmaschinenoptimierung verstehen.
- Maßnahmen ergreifen, um die Platzierung ihrer Webseite in den Ergebnissen der Suchmaschinen zu verbessern.
- Online-Marketing-Maßnahmen strategisch und zielorientiert planen und in die Marketingausrichtung ihres Unternehmens integrieren.
- Erfolge messbar machen, Optimierungen einleiten und mit Web Controlling die wichtigsten Kennzahlen interpretieren und analysieren.
- sofort einsetzbare Werkzeuge und Tools anwenden, die ihnen bei der praktischen Umsetzung von professionellen Online-Marketing-Strategien helfen.

---

### Modulinhalte

Online-Marketing bezeichnet alle Marketing-Maßnahmen, deren Umsetzung online erfolgt. Allen Online-Marketing-Aktivitäten obliegt die Zielstellung, Umsatz, Traffic oder Reichweite zu steigern. Ob die Produkte oder Dienstleistungen, auf die sich die Maßnahmen des Internet-Marketings beziehen, online oder über die klassischen Vertriebskanäle verkauft werden, ist dagegen unerheblich. So können selbst Unternehmen, die ihre Produkte ausschließlich in einem lokalen Ladengeschäft anbieten, mit Online-Marketing zur Umsatzsteigerung beitragen.

Dank der vielfältigen Online-Marketing-Maßnahmen ist nicht einmal mehr zwangsläufig eine eigene Website notwendig, um mit Web-Marketing Erfolge zu erzielen. Dennoch ist eine eigene Internetpräsenz vielfach wesentliche Voraussetzung für Web-Erfolge, weil hier alle Maßnahmen zusammenlaufen und gebündelt werden. Mit einer eigenen Website können Unternehmen die Informationen über sich zu einem wesentlichen Teil steuern, die Interessenten finden, wenn sie online nach der Firma suchen. Eine eigene Internetpräsenz gehört für Unternehmen heute zum Standard der Außendarstellung. Diese sollte über eine einfache gut durchdachte Navigation verfügen, eine hohe Usability aufweisen und den Usern leicht verständlich und anschaulich präsentiert darbieten.

Das Modul beschäftigt sich mit den folgenden Themen

- Social Media Marketing
- Suchmaschinenoptimierung
- Affiliate Marketing
- E-Mail Marketing
- Keyword Advertising
- Display Advertising
- Web Controlling & Analytic

---

### Literaturempfehlungen

Sundermann, G./Schulz, J.: Online-Marketing, Lernmaterial. Universität Oldenburg, C3L – Center für lebenslanges Lernen, Oldenburg (fortlaufend)

aktualisiert).

Weitere Literatur wird über das eigens für das Modul entwickelte Lernmaterial und/oder im Modulverlauf bekannt gegeben.

---

#### Links

<https://uol.de/c3l/studiengang>

---

<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	26 Wochen in 1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	Das Modul wird in einem Turnus von zwei bis drei Semestern angeboten.
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	25 Modulplätze; max. 25 Teilnehmende

#### Hinweise

Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.

---

<b>Gebühren</b>	890,00 Euro (zzgl. Gasthörgebühr oder Semesterbeitrag)
<b>Modulart</b>	Wahlpflicht / Elective
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
<b>Lehr-/Lernform</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), (virtuelles) Präsenzstudium, transferorientierte Projektarbeit

---

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
---------	----------------	--------------

#### Gesamtmodul

Prüfungsleistungen sind innerhalb des Modulverlaufs zu den dafür festgelegten Fristen zu erbringen. Die Termine werden von den Lehrenden i.d.R. mit Beginn des jeweiligen Moduls bekannt gegeben.

Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten:

- Regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenz-/Online-Workshops
- Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Lernaktivitäten und praxisorientierte Projektarbeit

---

<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar
-------------------------------	---------

*Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.*

---

<b>SWS</b>	0
<b>Angebotsrhythmus</b>	SoSe oder WiSe
<b>Workload Präsenzzeit</b>	30 h

*Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre (virtuelle) Präsenzzeit im gesamten Modulverlauf.*

---

# Sport und Wirtschaft

## cba855 - Sportmanagement

<b>Modulbezeichnung</b>	Sportmanagement
<b>Modulkürzel</b>	cba855
<b>Kreditpunkte</b>	10.0 KP
<b>Workload</b>	300 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) (Bachelor) &gt; Sport und Wirtschaft</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Prof. Dr. Kaiser-Jovy, MBA, Sebastian (Hochschule Heilbronn) (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine

---

### Kompetenzziele

Nach Abschluss des Moduls können die Teilnehmenden

- aufbauend auf allgemeinen Kenntnissen der Sportwirtschaft sowie von wirtschaftlichen Problemen von Sportbetrieben aller Art, die Besonderheiten des Sportmanagements erläutern und kritisch reflektieren;
- zwischen allgemeinen betriebswirtschaftlichen Instrumenten und Methoden sowie speziellen Anwendungen des Sportmanagements differenzieren und jeweils passgenaue Problemlösungsstrategien erarbeiten;
- die moderne Sportentwicklung, etwa die Bedingungen öffentlicher Sportförderung, die nachfrageorientierte Sportentwicklungsplanung, die strategische Steuerung und Sport-Governance eingehender verstehen;
- fachspezifische Interpretations- und Diskurskompetenz (Überzeugungsfähigkeit, Argumentationsfähigkeit) anwenden;
- kooperative Arbeits- bzw. Diskussionsprozesse sowie die Entwicklung passgenauer Problemlösungsstrategien (etwa strategische Entwicklung eines Spitzensportverbandes, Controlling eines Mannschaftssportanbieters, Marktkommunikation einer kommerziellen Sportorganisation usw.) planen und gestalten.

---

### Modulinhalte

Die Verflechtungen von Sport und Wirtschaft sind in den vergangenen Jahren immer enger geworden. In vielen Bereichen hat die in einer Marktwirtschaft vorherrschende ökonomische Rationalität Einzug gehalten. Im Zuge der hohen und steigenden ökonomischen Bedeutung des Sports, von Kommerzialisierung und Professionalisierung, wie auch des durch Globalisierung, Migration und Digitalisierung vorangetriebenen gesellschaftlichen Wandels, ist die Nachfrage nach spezieller Fachkompetenz im Sportmanagement kontinuierlich gestiegen. Neben professionellen Sportler\*innen und Trainer\*innen braucht der Sport zunehmend ein professionelles Management, welches mit den vielfältigen Besonderheiten der Sportwirtschaft vertraut ist, die in der traditionellen – auf Sachgüterproduktion für Märkte in großen erwerbswirtschaftlichen Betrieben konzentrierten – Ökonomie nicht im Zentrum der Aufmerksamkeit gestanden haben. Diese Besonderheiten betreffen die Determinanten der Entwicklung von Sportsystemen und -organisationen im internationalen Vergleich, das Verhältnis von Staat und Sport, organisatorische Aspekte von Sportligen und deren Regulierung im internationalen Vergleich, sozioökonomische Wirkungen und Dysfunktionen von internationalen Sportgroßveranstaltungen, Aspekte der Fanbindung u.v.a.m. Durch kompetenzorientierte Vermittlung anhand von Fallbeispielen aus der Praxis des internationalen Sportmanagements, und unter Bezugnahme auf einen breiten Bezugsrahmen der allgemeinen und speziellen (sozialwissenschaftlichen) Theorie, werden im Modul Lösungsstrategien für jeweils konkrete Probleme erarbeitet.

---

### Literaturempfehlungen

Kaiser, S.: Sportmanagement, Lernmaterial. Universität Oldenburg, C3L –

Center für lebenslanges Lernen, Oldenburg (fortlaufend aktualisiert).

Weitere Literatur wird über das eigens für das Modul entwickelte Lernmaterial und/oder im Modulverlauf bekannt gegeben.

---

#### Links

<https://uol.de/c3l/studiengang>

---

<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	26 Wochen in 1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	Das Modul wird in einem Turnus von zwei bis drei Semestern angeboten.
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	25 Modulplätze; max. 25 Teilnehmende

#### Hinweise

Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.

---

<b>Gebühren</b>	890,00 Euro (zzgl. Gasthörgebühr oder Semesterbeitrag)
<b>Modulart</b>	Wahlpflicht / Elective
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
<b>Lehr-/Lernform</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), (virtuelles) Präsenzstudium, transferorientierte Projektarbeit

---

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
---------	----------------	--------------

#### Gesamtmodul

Prüfungsleistungen sind innerhalb des Modulverlaufs zu den dafür festgelegten Fristen zu erbringen. Die Termine werden von den Lehrenden i.d.R. mit Beginn des jeweiligen Moduls bekannt gegeben.

Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten:

- Regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenz-/Online-Workshops
- Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Lernaktivitäten und praxisorientierte Projektarbeit

---

<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar
-------------------------------	---------

*Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.*

---

<b>SWS</b>	0
<b>Angebotsrhythmus</b>	SoSe oder WiSe
<b>Workload Präsenzzeit</b>	30 h

*Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre (virtuelle) Präsenzzeit im gesamten Modulverlauf.*

---

## cba860 - Sportmarketing und -sponsoring

<b>Modulbezeichnung</b>	Sportmarketing und -sponsoring
<b>Modulkürzel</b>	cba860
<b>Kreditpunkte</b>	10.0 KP
<b>Workload</b>	300 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) (Bachelor) &gt; Sport und Wirtschaft</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Prof. Dr. Römmelt, Benedikt (FH Erfurt) (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine

---

### Kompetenzziele

Nach Abschluss des Moduls können die Teilnehmenden

- den systematischen Sportmarketing und Sport-Sponsoring-Prozess einordnen.
- grundlegende Kenntnisse des strategischen und operativen Sportmarketings und ?Sponsorings anwenden.
- die relevanten Besonderheiten des Sportmarketing unterscheiden
- ein integriertes Marketingkonzept für Vereine, Verbände oder kommerzielle Anbieter der Sportbranche erstellen.
- Marketingkonzepte implementieren und deren Erfolg messen.

---

### Modulinhalte

Die Teilnehmenden werden aufbauend auf dem Erwerb von Grundlagenwissen zum Marketing mit den Besonderheiten und spezifischen Aufgaben und Anforderungen des Sportmarketings vertraut gemacht. Grundlegend dabei ist die Unterscheidung zwischen dem Marketing von bzw. im Sport, also der Vermarktung von sportbezogenen Dienstleistungen und Produkten verschiedener Akteure der Sportbranche, und dem Marketing mit bzw. durch Sport, also der werblichen Nutzung von Sport durch Unternehmen in Form von Sponsoring.

#### Grundlagen des Sport-Marketing und -sponsoring

- Konstitutive Grundlagen des Sportmarketing: Besonderheiten von Angebots-, Nachfrage-, Organisations- und Marktstrukturen im Sport
- Begriff, Erscheinungsformen und aktuelle Bedeutung des Sport-Sponsorings
- Der Sportmarketing- und Sport-Sponsoring-Management-Prozess
- Strukturen und Entwicklung des Sportmarktes

#### Das Marketing-Management ausgewählter Sportorganisationen und Sportanbieter

- Marketing von Sportvereinen und -verbänden
- Marketing für (Groß-)Sportveranstaltungen
- Marketing in der Sportartikelindustrie und im Sportfachhandel
- Marketing für kommerzielle Sportanbieter
- Die Vermarktung von Rechten im Sport

#### Das Sponsoring-Management

- Sponsoringplanung und -management aus der Sicht von Sponsoren
- Sponsoringplanung aus der Sicht des Gesponserten
- Zur Rolle der Agenturen im Sponsoring
- Zur Rolle der Medien im Sponsoring
- Wirkungskontrolle und Wirkungsmessung im Sponsoring
- Erarbeitung, Präsentation und Diskussion von Sport-Sponsoring- und Marketing-Konzepten für fiktive Fallbeispiele oder real existierende Sportorganisationen / Sportveranstaltungen / Sportprodukte.

---

### Literaturempfehlungen

Römmelt, B./Schwind, J.: Sportmarketing- und sponsoring, Lernmaterial.

Universität Oldenburg, C3L – Center für lebenslanges Lernen, Oldenburg (fortlaufend aktualisiert).

Weitere Literatur wird über das eigens für das Modul entwickelte Lernmaterial und/oder im Modulverlauf bekannt gegeben.

---

**Links**

<https://uol.de/c3l/studiengang>

---

<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	26 Wochen in 1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	Das Modul wird in einem Turnus von zwei bis drei Semestern angeboten.
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	25 Modulplätze; max. 25 Teilnehmende

**Hinweise**

Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.

---

<b>Gebühren</b>	890,00 Euro (zzgl. Gasthörgebühr oder Semesterbeitrag)
<b>Modulart</b>	Wahlpflicht / Elective
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
<b>Lehr-/Lernform</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), (virtuelles) Präsenzstudium, transferorientierte Projektarbeit

---

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
---------	----------------	--------------

**Gesamtmodul**

Prüfungsleistungen sind innerhalb des Modulverlaufs zu den dafür festgelegten Fristen zu erbringen. Die Termine werden von den Lehrenden i.d.R. mit Beginn des jeweiligen Moduls bekannt gegeben.

Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten:

- Regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenz-/Online-Workshops
- Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Lernaktivitäten und praxisorientierte Projektarbeit

---

<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar
-------------------------------	---------

*Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.*

---

<b>SWS</b>	0
<b>Angebotsrhythmus</b>	SoSe oder WiSe
<b>Workload Präsenzzeit</b>	30 h

*Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre (virtuelle) Präsenzzeit im gesamten Modulverlauf.*

---

## cba865 - Nationales und internationales Sport- und Verbandsrecht

<b>Modulbezeichnung</b>	Nationales und internationales Sport- und Verbandsrecht
<b>Modulkürzel</b>	cba865
<b>Kreditpunkte</b>	10.0 KP
<b>Workload</b>	300 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) (Bachelor) &gt; Sport und Wirtschaft</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>RA Prof. Dr. jur. Cherkeh, Rainer (KERN CHERKEH Rechtsanwälte Partnerschaft mbB) (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine

---

### Kompetenzziele

Nach Abschluss des Moduls können die Teilnehmenden

- die im sportlichen Umfeld relevanten Rechtsgebiete nennen und jeweils konkrete Beispiele dazu angeben.
- die wesentlichen Bestimmungen der verschiedenen Rechtsgebiete im Sport skizzieren und konkrete Fallbeispiele mit Hilfe der nationalen/internationalen Verbandsbestimmungen und weiterer Rechtsvorschriften analysieren/bearbeiten.
- die rechtlichen Auswirkungen der Sportpraxis auf Vereine/Verbände, Athleten, Veranstalter, Sponsoren, Vermarkter, Medienpartner und andere am Sport Beteiligte bewerten.
- die Unterschiede zwischen Vereins-/Verbandsgerichtsbarkeit, echter Schiedsgerichtsbarkeit und staatlicher Gerichtsbarkeit im Bereich des Sports erläutern und die Arbeitsweise der unterschiedlichen Gerichtsbarkeiten beschreiben (national und international).

---

### Modulinhalte

Dieses Modul soll an die relevanten Kernpunkte des Sport- und Verbandsrechts heranführen sowie den Teilnehmenden dabei helfen, die elementare Verknüpfung von Sport, Wirtschaft und Recht in ihrer späteren beruflichen Praxis zutreffend einordnen zu können.

In diesem Modul werden folgende, teils ineinander aufbauende Abschnitte behandelt:

- Vereins- und Verbandsrecht (national, international)
- Sportgerichtsbarkeit einschließlich nationale und internationale Sportschiedsgerichtsbarkeit
- Haftung und Versicherung
- Sponsoring
- Veranstaltungsvermarktung
- Medienrechte
- Arbeitsrecht
- Doping und Strafrecht
- EU-Recht und Sport

---

### Literaturempfehlungen

Cherkeh, R.: Nationales und internationales Sport- und Verbandsrecht, Lernmaterial. Universität Oldenburg, C3L – Center für lebenslanges Lernen, Oldenburg (fortlaufend aktualisiert).

Weitere Literatur wird über das eigens für das Modul entwickelte Lernmaterial und/oder im Modulverlauf bekannt gegeben.

---

### Links

<https://uol.de/c3l/studiengang>

<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	26 Wochen in 1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	Das Modul wird in einem Turnus von zwei bis drei Semestern angeboten.
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	25 Modulplätze; max. 25 Teilnehmende

**Hinweise**

Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.

<b>Gebühren</b>	890,00 Euro (zzgl. Gasthörgebühr oder Semesterbeitrag)
<b>Modulart</b>	Wahlpflicht / Elective
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
<b>Lehr-/Lernform</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), (virtuelles) Präsenzstudium, transferorientierte Projektarbeit

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
---------	----------------	--------------

<b>Gesamtmodul</b>	<p>Prüfungsleistungen sind innerhalb des Modulverlaufs zu den dafür festgelegten Fristen zu erbringen. Die Termine werden von den Lehrenden i.d.R. mit Beginn des jeweiligen Moduls bekannt gegeben.</p>	<p>Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenz-/Online-Workshops</li> <li>• Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Lernaktivitäten und praxisorientierte Projektarbeit</li> </ul>
--------------------	--	--

<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar
-------------------------------	---------

*Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.*

<b>SWS</b>	0
<b>Angebotsrhythmus</b>	SoSe oder WiSe
<b>Workload Präsenzzeit</b>	30 h

*Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre (virtuelle) Präsenzzeit im gesamten Modulverlauf.*



---

# Abschlussmodul

## bam - Bachelorarbeitsmodul

<b>Modulbezeichnung</b>	Bachelorarbeitsmodul
<b>Modulkürzel</b>	bam
<b>Kreditpunkte</b>	15.0 KP
<b>Workload</b>	450 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) (Bachelor) &gt; Abschlussmodul</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Rubens-Laarmann, Anne (Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf) (Prüfungsberechtigt)</li><li>• Gutachterinnen und Gutachter (Modulverantwortung)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine; Prüfungsleistungen in einem Umfang von mindestens 120 KP für die Zulassung zur Bachelorarbeit
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Nach Abschluss des Moduls können die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• wirtschaftswissenschaftliche Fragestellung klar formulieren.</li><li>• ein adäquates Forschungsdesign entwickeln.</li><li>• selbständig eine wissenschaftliche Arbeit verfassen.</li><li>• die inhaltlichen und formalen Kriterien an eine Bachelorarbeit anwenden.</li></ul>
<b>Modulinhalte</b>	<p>Das Abschlussmodul begleitet die Erstellung der Bachelorarbeit und besteht aus folgenden Teilen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Individuelle Betreuung durch Gutachter*innen</li><li>• Online-Intensivphasen mit Mentorenbetreuung</li><li>• Begleitende Studienmaterialien zur Erstellung der Bachelorarbeit</li></ul> <p>Die Online-Intensivphasen dienen der Vorstellung, Diskussion und Überarbeitung des Exposés der Teilnehmenden (erste Phase) sowie der Diskussion ausgewählter Fragestellung und Leseproben der Arbeit (zweite Phase). Feedback kommt von den anderen Teilnehmenden und der Mentorin. Diese steht auch während und zwischen den Intensivphasen für die Klärung organisatorischer und formaler Fragen zur Verfügung. Fachliche Fragen beantworten parallel die Gutachter*innen.</p> <p>Die Studienmaterialien beinhalten: Themensuche (Arten wissenschaftlicher Abschlussarbeiten, Strategien zur Themenfindung, Festlegung des Themenbereichs), Materialsuche (Literatur beschaffen, Literaturlistenverwaltung), Das Thema erarbeiten (Fragestellung, Zielsetzung, Exposé), Aufbau und Gliederung (Grundlagen, formale Anforderungen, Aufbau), Dokumentation der Quellen (Wann zitieren, wie zitieren).</p>
<b>Literaturempfehlungen</b>	
<b>Links</b>	<a href="https://uol.de/c3l/studiengang">https://uol.de/c3l/studiengang</a>
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt
<b>Hinweise</b>	

---

Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.

<b>Gebühren</b>	890,00 Euro (zzgl. Gasthörgebühr oder Semesterbeitrag)	
<b>Modulart</b>	Pflicht / Mandatory	
<b>Modullevel</b>	Abschlussmodul (Abschlussmodul / Conclude)	
<b>Lehr-/Lernform</b>	Selbststudium, Online-Kolloquium	
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>

**Gesamtmodul**

Prüfungsleistungen sind innerhalb des Modulverlaufs zu den dafür festgelegten Fristen zu erbringen. Die Termine werden von den Lehrenden i.d.R. mit Beginn des jeweiligen Moduls bekannt gegeben.

Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten:

- Regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen im Online-Kolloquium
- Erstellung eines Exposés zum Bachelorarbeitsvorhaben
- Eigenständige Anfertigung der Bachelorarbeit unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden

---

**Lehrveranstaltungsform** Seminar

*Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.*

---

**SWS** 0

---

**Angebotsrhythmus** SoSe oder WiSe

---

**Workload Präsenzzeit** 30 h

*Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre (virtuelle) Präsenzzeit im gesamten Modulverlauf.*

---

---

# Wahlpflichtmodule

## bbm000 - Professionalisierungsmodul

<b>Modulbezeichnung</b>	Professionalisierungsmodul
<b>Modulkürzel</b>	bbm000
<b>Kreditpunkte</b>	10.0 KP
<b>Workload</b>	300 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) (Bachelor) &gt; Wahlpflichtmodule</li><li>• Master Bildungs- und Wissenschaftsmanagement (Master) &gt; Profil Bildungsmanagement und -technologien</li><li>• Master Bildungs- und Wissenschaftsmanagement (Master) &gt; Profil Hochschul- und Wissenschaftsmanagement</li><li>• Master Innovationsmanagement und Entrepreneurship (Master) &gt; Profildbereich</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Dozententeam (Prüfungsberechtigt)</li><li>• Center für lebenslanges Lernen (C3L) (Modulverantwortung)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Die Studierenden trainieren ihre Sozial- und Methodenkompetenzen. Die so entwickelten Kompetenzen können in den Modulen des Studiengangs weiter trainiert werden (beispielsweise im Rahmen von Präsentationen oder der Projektarbeit) und im beruflichen Alltag umgesetzt werden.</li><li>• Die Studierenden erhalten die Möglichkeit, die eigene berufliche Situation zu reflektieren und darauf aufbauend wichtige Handlungskompetenzen weiterzuentwickeln.</li></ul>
<b>Modulinhalte</b>	<p>Im Rahmen des Professionalisierungsmoduls finden die Studierenden Angebote zum Erwerb modulübergreifender Schlüsselkompetenzen. Um das Modul erfolgreich zu absolvieren, belegen Sie fünf Modulbausteine (zu je 2 Kreditpunkten). Die fünf Bausteine können die Studierenden aus sämtlichen Professionalisierungseinheiten wählen. Die einzelnen Professionalisierungseinheiten werden ausführlich im Gesamtmodulkatalog beschrieben.</p>
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>In Abhängigkeit der gewählten Modulbausteine.</p> <p>Weitere Literatur wird über das eigens für die einzelnen Modulbausteine entwickelte Lernmaterial und/oder im Modulbausteinverlauf bekannt gegeben.</p>
<b>Links</b>	<p><a href="https://uol.de/c3l/studiengang">https://uol.de/c3l/studiengang</a></p>
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	1 bzw. mehrere Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	Je nach Bedarf werden jedes Semester drei bis vier Modulbausteine angeboten.
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	17 Modulplätze; max. 17 Teilnehmende
<b>Hinweise</b>	Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine

---

dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.

<b>Gebühren</b>	Siehe Modulbausteine	
<b>Modulart</b>	Wahlpflicht / Elective	
<b>Modullevel</b>	MM (Mastermodul / Master module)	
<b>Lehr-/Lernform</b>	Präsenz-/Online-Workshop mit internetgestützter Vorbereitungs- und Nachbereitungsphase	
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>
<b>Gesamtmodul</b>	Prüfungsleistungen sind innerhalb des Modulverlaufs zu den dafür festgelegten Fristen zu erbringen. Die Termine werden von den Lehrenden i.d.R. mit Beginn des jeweiligen Moduls bekannt gegeben.	Voraussetzung für Vergabe von Kreditpunkten: <ul style="list-style-type: none"><li>• Aktive Teilnahme an den Online-Phasen und dem Online-/Präsenzworkshop</li><li>• Erfolgreiche Bearbeitung von Transferaufgaben</li></ul>
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar	
<b>SWS</b>	0	
<b>Angebotsrhythmus</b>	siehe Angebotsrhythmus Modul	
<b>Workload Präsenzzeit</b>	75 h	

*Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre (virtuelle) Präsenzzeit im gesamten Modulverlauf. Das Modul besteht aus 5 Bausteinen mit je 15h Präsenzzeit.*

## cba650 - Ausgewählte Aspekte der Betriebswirtschaftslehre

<b>Modulbezeichnung</b>	Ausgewählte Aspekte der Betriebswirtschaftslehre
<b>Modulkürzel</b>	cba650
<b>Kreditpunkte</b>	10.0 KP
<b>Workload</b>	300 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre (berufsbegleitend) (Bachelor) &gt; Wahlpflichtmodule</li> </ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>In Abhängigkeit des jeweiligen Themas (Modulverantwortung)</li> </ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine

### Kompetenzziele

In diesem Modul werden (wechselnde) aktuelle Themen der Betriebswirtschaftslehre behandelt. Dabei geht es im Wesentlichen um die Vermittlung von Spezialwissen sowie die Fähigkeit, sich derartiges Wissen selbstständig anzueignen und für den Einsatz in der Praxis aufzuarbeiten sowie verfügbar zu machen.

### Modulinhalte

In Abhängigkeit des jeweiligen Themas

### Literaturempfehlungen

Weitere Literatur wird über das eigens für das Modul entwickelte Lernmaterial und/oder im Modulverlauf bekannt gegeben.

### Links

<https://uol.de/c3l/studiengang>

<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	26 Wochen in 1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	Das Modul wird in einem Turnus von zwei bis drei Semestern angeboten.
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	25 Modulplätze; max. 25 Teilnehmende

### Hinweise

Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.

<b>Gebühren</b>	890,00 Euro (zzgl. Gasthörgebühren oder Semesterbeitrag)
<b>Modulart</b>	Wahlpflicht / Elective
<b>Modullevel</b>	EB (Ergänzungsbereich / Complementary)
<b>Lehr-/Lernform</b>	Internetgestütztes Studium (Einzel und in Gruppen), (virtuelles) Präsenzstudium, transferorientierte Projektarbeit

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
---------	----------------	--------------

### Gesamtmodul

Prüfungsleistungen sind innerhalb des Modulverlaufs zu den dafür festgelegten Fristen zu erbringen. Die Termine werden von den Lehrenden i.d.R. mit Beginn des jeweiligen Moduls bekannt gegeben.

Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten:

- Regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenz-/Online-Workshops
- Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Lernaktivitäten und

---

Prüfung

Prüfungszeiten

Prüfungsform

praxisorientierte Projektarbeit

---

**Lehrveranstaltungsform**

Seminar

*Sofern das Modul im aktuellen Semester stattfindet, lassen sich die Termine dem (Online-)Anmeldeformular entnehmen.*

---

**SWS**

0

**Angebotsrhythmus**

SoSe oder WiSe

**Workload Präsenzzeit**

30 h

*Die Angabe bezieht sich auf die ungefähre (virtuelle) Präsenzzeit im gesamten Modulverlauf.*

---

